

BESTATTUNGSHAUS
ANITA MARTIN GMBH

www.anita-maertin-bestattungen.de

Märting

Bestattungs- & Abschiedshaus

Im Trauerfall sind wir für Sie da.

07152 – 90 30 95

Karlststraße 26 • 71229 Leonberg

Mit Herz und Kompetenz.

Rat und Hilfe im Trauerfall

Ehre den Toten – Dienst den Lebenden

Erd-, Feuer-, Friedwald- und Seebestattungen
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Im Trauerfall erledigen wir die komplette
Bestattungsorganisation für Sie.
Kostenlose Beratung für Bestattungsvorsorge
auf Wunsch Hausbesuche
Bestattungsfinanzierung möglich

Leonberger Straße 1
71272 Renningen

Telefon 07159 939916
Mobil 0170 3314647

Wir sind Tag und nach für Sie erreichbar

ABENDROT BESTATTUNG


Zeitungsleser wissen mehr.

www.zeitungsgruppe-stuttgart.de


Leonberg & Strohgäu

WOCHENBLATT


mit
AMTSBLATT
LEONBERG



Kolumne
„Hauptsache gesund“, das meint Oliver Ostermann.
Seite 2



Lichterspektakel
Laternenumzüge und Co. finden am und um den Martinstag statt.
Seite 2



Nachhaltigkeitstage
Schulklassen erleben Nachhaltigkeit im Ditzinger Stadtwald.
Seite 3

2. November 2023 · Nr. 44/59. Jahrgang · Gesamtauflage 38 570 · L

Partner der Wochenblatt-Gruppe · Telefon 07152 937-0 · Telefax 07152 937-2859

SAUTER

BESTATTUNGEN

GmbH & Co. KG

Seit über 60 Jahren
persönlich für Sie da.



Schellingstr. 16 • 71229 Leonberg • Tel. 07152 25247
www.sauter-bestattungen.de • info@sauter-bestattungen.de

Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungsvorsorge | jederzeit erreichbar

Preisverleihung zu Bauprozessen

■ WEISSACH
Unter dem Motto „Bim Goes Green“ verleiht der Bim Cluster Baden-Württemberg am Donnerstag, 9. November, 15 Uhr, in der Strudelbachhalle Weissach zum vierten Mal den Bim Award. Die Auszeichnung würdigt Bauprojekte, bei denen die Methode Building Information Modeling (Bim) wegweisend eingesetzt wird. Ein besonderer

Fokus liegt auf dem Aspekt der Nachhaltigkeit digitaler Bauprozesse. Schirmherren des Wettbewerbs sind Bundesverkehrsminister Volker Wissing und Landesverkehrsminister Winfried Hermann. Wer Interesse hat, an der Veranstaltung dabei zu sein, kann sich bis 6. November online unter www.bimcluster.de/bim-award/bim-award-2023 anmelden. *red*

Faktencheck Abfallvermeidung

■ LEONBERG
Details zur Abfallvermeidung auf EU- und Deutschlandebene werden im Vortrag „Faktencheck Abfallvermeidung: Was genau können wir tun?“ am Montag, 6. November, von 18 bis 19.30 Uhr vermittelt. Der Vortrag von Heike Roscher findet im Konferenzraum der Volkshochschule Leonberg, Neuköllner Straße 3, statt. Außerdem gibt es Hinweise dazu, wie man sich selbst stärker einbringen kann. Veranstalter ist die Volkshochschule Leonberg, die für einen Betrag von fünf Euro zum Vortrag einlädt. Eine Voranmeldung auf der Webseite www.leonberg.de ist erwünscht und Restkarten werden an der Abendkasse verkauft. *red*

Kindertheater in Leonberg

■ LEONBERG
In der Stadtbücherei Leonberg findet am Mittwoch, 8. November, ab 15 Uhr, wieder das Kindertheater statt. Auf einer mobilen Marionettenbühne wird dieses Mal das Märchen „Rumpelstilzchen“ frei nach den Gebrüdern Grimm aufgeführt. Die Geschichte dahinter erfahren

Kinder ab vier Jahren in ungefähr 40 Minuten für einen Beitrag von 2,50 Euro. Karten gibt es in der Stadtbücherei Leonberg in der Liststraße 19. Die Telefonnummer lautet 071 52/ 990-14 56. Mehr Infos zur Stadtbücherei Leonberg unter www.leonberg.de/Familie-Bildung/Stadtbuecherei *red*

Zum Novemberputsch 1923

■ LEONBERG
Geschichtsinteressierte kommen am Mittwoch, 8. November, ab 19 Uhr auf ihre Kosten. Experte Holger Starzmann berichtet über die gescheiterte erste Machtübernahme Hitlers im November 1923. Was damals geschah und warum die Ereignisse bis heute

wichtig sind, können Interessierte im Konferenzraum der Volkshochschule Leonberg, Neuköllner Straße 3, herausfinden. Die Kosten liegen bei sechs Euro. Eine Voranmeldung über die Webseite www.leonberg.de ist erwünscht, Restkarten gibt es an der Abendkasse. *red*

■ RENNINGEN
Vorerst kommt kein öffentliches Klo auf den Ernst-Bauer-Platz. So hat es der Gemeinderat Renningen auf Empfehlung der Verwaltung hin entschieden. Die Anregung, eine weitere öffentliche Toilette in der Stadt einzurichten, war vom Stadtseniorenrat gekommen. Der Ernst-Bauer-Platz ist durch seine große Freifläche nicht nur ein beliebter Standort für Veranstaltungen, dort findet auch jeden Freitag der Wochenmarkt statt. Eine öffentliche Toilette gibt es in näherer Umgebung jedoch nicht. „Eine Verbesserung der derzeitigen Situation ist unumstritten notwendig“, heißt es vonseiten der Stadtverwaltung.

Selbstreinigende Toilette?

Jedoch wäre eine Toilettenanlage mit hohen Bau- und Folgekosten verbunden, die Kosten-Nutzen-Rechnung geht aus Sicht der Verwaltung nicht auf. Der Vorschlag lautet daher, zunächst die Toilette am Kirchplatz, die üblicherweise nur in Zusammenhang mit Vereinsfesten geöffnet ist, durchgehend zur Verfügung zu stellen. Das neue Rathaus könnte die Situation weiter verbessern.

„Wir sehen hier erst mal keine Notwendigkeit“, sagte der Bürgermeister Wolfgang Faißt (Freie Wähler). Er sah im Bau einer neuen öffentlichen Toilettenanlage, so wünschenswert sie auch sei, vor allem für Familien mit kleinen Kindern und ältere Menschen, mehrere Schwierigkeiten. Eine ist die Standortfrage. Die Anlagen müssten am Rande des Platzes aufgestellt werden. Infrage käme lediglich das nahe gelegene Baumbeet sowie die Parkplätze an der Wiesenstraße.

„Als Konsequenz würden jedoch mindestens drei Stellplätze entfallen“, so der Bürgermeister. Bei der Beet-Variante müsste der Baum weg. Das zweite Thema sind die Kosten. Je nach Variante käme die Einrichtung auf einen hohen fünfstelligen oder sogar sechs-



Öffentliche WCs sind vor allem für Familien mit kleinen Kindern und Senioren eine wichtige Einrichtung.
Foto: Symbolfoto/Roberto Bulgrin

stelligen Betrag. Bei einer selbstreinigenden Toilette würden die Personalkosten für die Reinigung entfallen, dafür wäre sie in der Anschaffung teurer und würde einen Wasseranschluss benötigen. „Aus finanzieller Sicht, aber auch in personaltechnischer

Hinsicht ist ein weiteres Bauobjekt derzeit nicht umsetzbar“, heißt es von der Verwaltung. Die Stadt verfügt derzeit über zwei öffentliche Toilettenanlagen. Die eine befindet sich am Bahnhof, etwa 800 Meter vom Ernst-Bauer-Platz entfernt, die

andere am Kirchplatz, was aber immer noch mindestens 300 Meter Fußweg bedeutet. „Das ist nicht optimal, aber es wäre eine Option“, so Wolfgang Faißt mit Blick auf den Kirchplatz. Das dortige WC wird momentan nur ein paarmal im Jahr genutzt. Wird es

fortan durchgehend zur Verfügung gestellt, fallen Reinigungskosten an. Eine weitere Verbesserung für Besucher des Ernst-Bauer-Platzes würde zudem das neue Rathaus bringen. Das bisherige Volksbankgebäude wird dafür umgebaut und erweitert, es liegt um die 250 Meter vom Ernst-Bauer-Platz entfernt.

INFO

Gut zu wissen

In **Weil der Stadt** und **Rutesheim** können die Toiletten in den Rathäusern für Besucher geöffnet werden, wenn im näheren Umfeld Veranstaltungen oder Wochenmärkte sind, auch außerhalb der Öffnungszeiten. Diese Möglichkeit wird nun auch für den geplanten Rathausanbau geprüft: ob ein Zugang zu den WCs möglich ist, ohne dass die Büros zugänglich sind.

GOLD

ANKAUF

Altgold
Zahngold
Barren
Silber

GOLDCENTER

Leonberger Str. 109
(gegenüber LEO-Center)
71229 Leonberg
Tel. 0 71 52 / 4 01 62 16
Täglich Mo.–Fr. 10–18 Uhr,
Sa. 10–16 Uhr

Nutzen Sie die hohen Goldpreise!

Für gut erhaltenen Schmuck zahlen wir mehr als den Goldpreis.-
Uhren- und Schmuck(service), Batteriewechsel 7,- €

Wir öffnen unsere

Besenwirtschaft

»Zum Kuahstall«

Fr. 03.11. – So. 05.11.
Fr. 10.11. – So. 12.11.
Fr. 17.11. – So. 19.11.
Geöffnet ab 11 Uhr.
Klassische Besengerichte,
Schnitzel, Kartoffelsalat, Backofenfleisch
Freitags: Linsen mit Spätzle
Sonntags: Naturschnitzel m. Pilzrahmsauce u. Spätzle

WEINBAU



BACHMANN
BESENWIRTSCHAFT ZUM „KUAHSTALL“
Weinbau Bachmann • Talhof 2
71665 Vaihingen-Enzweihingen
Telefon: 0 70 42/21 15
www.besen-zum-kuahstall.de

Scheyhings

Hausmannskost 2.0

Für Häuslebesitzer & Genießer



Die Fachvorträge unseres 1. Themenabend 2.0

Neue Ästhetik:
In-Dach Photovoltaik
Dämmstoffe der Zukunft:
Nachhaltig und klimaneutral

In der Pause servieren wir Zwiebelkuchen und Wein

Wann: Donnerstag, 9. November 2023, 19.00 - 20.30 Uhr
Wo: Bürogebäude Scheyhing Holzbau GmbH,
Paul-Ehrlich-Straße 7, 71229 Leonberg-Höfingen

Teilnahme kostenlos, Anmeldung
bis 8.11. unter 07152/27027 oder
info@scheyhing-holzbau.de
Weitere Informationen unter
www.scheyhing-holzbau.de

SCHEYHING

Holzbau • Zimmerei
Bedachungen

Hightech für perfektes Sehen.



Seit 1971 ist Optik Fassl ZEISS-Partner.
Jetzt neu: die zukunftsweisende
Visufit 1000 Technologie.
9 Kameras erzeugen eine 180° Aufnahme
mit 1 Million Messpunkten für höchste
Präzision der Zentrierung und Unterstützung
bei der Fassungsauswahl.

50

JAHRE

OPTIK FASSL

OPTIK FASSL

Optometrie • Contactlinsen • Sportoptik
Inh.: Sabine Frederking M.Sc. optometry Dipl. Ing. (FH)
www.optik-fassl.de
Brennerstraße 5, Leonberg Tel: 07152-41719

Preishammer des Monats:

gültig bis 30. November 2023

Wir be- und entladen Ihr Fahrzeug

2018er Heilbronner Staufenberg, Müller Thurgau 11 € 2,99
halbtrocken, fruchtig, Deutscher Qualitätswein
2021er Erlenbacher Kayberg, Spätburgunder 11 € 4,49
Weißherbst, süffig, Deutscher Qualitätswein
Teinacher Mineralwasser 12 x 0,7 l € 4,99
classic oder medium
Ensinger Mineralwasser 12 x 0,75 l € 5,99
classic oder medium

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von
9 bis 12.30 Uhr und 15 bis 19 Uhr

Robert Koch Str. 17 • 71229 Leonberg • Tel. 0 71 52/482 62

Weinhof Illig

ORIGINAL OSTERMANN

Hauptsache gesund!

Es ist Fakt: Frauen werden älter als Männer. Das liegt am gesünderen Lebensstil. Wir Kerle machen schon in jungen Jahren gerne auf dicke Hose und greifen öfter zu Alkohol und Zigaretten. Und auch im Erwachsenenalter hauen wir Männer uns öfter Pizza, Pommes und Burger rein. Und zu guter Letzt gehen wir auch nicht gerne zum Arzt. Frauen hingegen machen Pilates, Yoga oder Zumba und rosten dadurch weniger schnell ein als ihre Fußballbegeisterten Ehemänner daheim auf der Couch. Wahrscheinlich würde so mancher Mann ohne Frau an seiner Seite verwahrlosen. „Räum doch mal dein Geschirr weg!“, „Trink nicht so viel!“, „Vielleicht isst du mal einen Salat!“ – das sind nur einige Sätze, die wir Männer täglich zu hören bekommen. Mit dem Papa werden ändert sich die männliche Einstellung allerdings: Wir werden aktiv und versuchen, alles nachzuholen, was wir Jahrzehnte lang verpasst haben. Und wir achten auf gesunde Ernährung. Mein Nachbar etwa isst jetzt jeden Tag Salat. Den holt er sich im Discounter, weil der da schon für die Mittagspause vorbereitet ist. Ganz praktisch in einer Plastikbox, mit zwei Plastikfächern für Mais und Soße. Dazu Plastikbesteck und eine Plas-



Foto: Thomas Niedermueller

tikfolie unter dem Plastikdeckel, damit auch ja alles frisch bleibt. Ich persönlich kaufe so oft es geht Bio-Produkte – manchmal ebenfalls im Discounter. Und da verstehe ich die Plastik-Kultur einfach nicht: Warum müssen Bio-Produkte immer noch in Plastik eingeschweißt werden? Wir wollen uns gesund ernähren, den Tieren etwas Gutes tun und damit der Umwelt helfen, anschließend werfen wir aber 15 Kilo Plastik in den Müll. Ist das sinnvoll? Lohnt es sich dafür überhaupt, älter zu werden? Ich glaube, ich denke mal drüber nach – bei Bier, Pommes und Pizza!

Euer Ostermann



Vorlesezeit für Kinder

■ DITZINGEN

Kinder im Alter zwischen 4 und 6 Jahren sind am 4. November von 10.30 Uhr bis 11 Uhr herzlich zur Vorlesezeit im Dachgeschoss der

Stadtbibliothek Ditzingen, Am Laien 3, eingeladen. Hier können die Kinder kostenfrei in spannende und lustige Geschichten eintauchen. *red*

HOROSKOP DER WOCHE

Widder 21.03.–20.04.



Bleiben Sie gelassen und erledigen Sie die zusätzlichen Aufgaben, die man Ihnen aufbürdet. Der vermehrte Arbeitsaufwand wird schon bald Früchte tragen.

Waage 24.09.–23.10.



Sie verspüren keine Lust auf Neuerungen im Alltag. Finden Sie sich aber damit ab, dass diese manchmal notwendig sind. Lassen Sie sich darauf ein.

Stier 21.04.–20.05.



Es ist jetzt wichtig, dass Sie in verschiedenen Situationen sachlich bleiben. In Ihrem Privatleben ziehen einige Wolken auf, die Sie aber nicht beunruhigen sollten.

Skorpion 24.10.–22.11.



Einen guten Tipp sollten Sie auf keinen Fall als unrealistisch abtun. Auch wenn Sie von der Idee, die man Ihnen unterbreiten wird, zuerst nicht viel halten.

Zwillinge 21.05.–21.06.



Ein neuer und frischer Einfluss wird dafür Sorge tragen, dass Sie verschiedene Problemsituation spielend meistern, die sich Ihnen in den Weg stellen werden.

Schütze 23.11.–21.12.



Sie erleben zurzeit eine sehr harmonische Zeit mit Ihrem Partner. Versuchen Sie dennoch, sich nicht von Gefühlen leiten zu lassen, und entscheiden Sie rational.

Krebs 22.06.–22.07.



Sie haben jetzt die nötige Energie, um Ihre Ideen zu realisieren. Nutzen Sie Ihre Dynamik – es wäre viel zu schade, es lediglich beim Planen zu belassen.

Steinbock 22.12.–20.01.



Man wird Sie um etwas bitten. Sie sollten einem Menschen, zu dem Sie eigentlich keine ausgeprägte Beziehung haben, Ihre Hilfe nicht verweigern.

Löwe 23.07.–23.08.



Falls Sie das Bestreben haben, einen geliebten Menschen zu halten, sollten Sie sich dazu durchringen, ihm zuliebe ganz auf Ihre kleinen Eskapaden zu verzichten.

Wassermann 21.01.–19.02.



Versprechen Sie in den nächsten Tagen nichts, was Sie nicht auch halten können. Sie sollten sich nicht zu einem für Sie untypischen Verhalten drängen lassen.

Jungfrau 24.08.–23.09.



Jedes kleinste Anzeichen von körperlichem Unwohlsein sollten Sie ernst nehmen. Achten Sie ganz besonders in der nächsten Zeit gut auf Ihre Gesundheit!

Fische 20.02.–20.03.



Achten Sie darauf, sich Ihre finanziellen Mittel richtig einzuteilen. Wenn Sie jetzt planlos Ihr Geld ausgeben, wird das schwerwiegende Auswirkungen haben.

© DIERE PRESS 4423



Im November gibt es genügend Gelegenheit zum Laterne-Laufen. So laden die Maskottchen Luftikus von der Elternzeitung Luftballon, Carlotta vom Mercedes-Benz-Museum und Fritze vom VfB (von links) nach Stuttgart zum Teilnehmerumzug am Neckarpark ein. Aber andere Termine gibt's auch im direkten Umfeld und oft fast schon vor der eigenen Haustür.

Foto: Mercedes-Benz AG - Mercedes-Benz

Sonne, Mond und Sterne

Eigentlich ist ja am 11. November Martinstag, aber schon im Voraus und im Nachhinein finden Laternenumzüge, Herbstfeste, Lese-Nachmittage und mehr statt. *Von Katrin Schenk*

■ LEONBERG/DITZINGEN/STUTTGART

Traditionell wird „Sankt Martin“ – so die kurze Bezeichnung für den Martinstag – am 11. November begangen. Im Land Baden-Württemberg veranstalten teilweise die Städte selbst, oft aber auch Kindergärten, Kindertagesstätten und Grundschulen einen Laternenumzug. Und oft sind diese Termine öffentlich, das heißt: es kann jeder und jede mit Laternen oder Leuchtojekt mitspazieren. Dieses Jahr fällt der Martinstag auf einen Samstag. In Stuttgart und in der Region freut man sich nicht nur darüber, dass der VfB Stuttgart zwar wahrscheinlich nicht Herbstmeister wird, aber doch überraschend gut in die Saison gestartet ist. Ganz unabhängig von den sportlichen Leistungen des Traditionsclubs wird bereits am 8. November ein Meer von bunten Lichtern im **Neckarpark** erstrahlen: Das Mercedes-Benz Museum veranstaltet vor Ort mit mehreren Partnern einen großen Laternenumzug.

Treffpunkt ist vor dem Eingang des Mercedes-Benz-Museums um 17 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten unter www.mercedes-benz.com/laternenumzug. Die Route lässt sich gut bewältigen. Sie beginnt am Museum, führt über das Außengelände und entlang der VfB-Trainingsplätze. Das große Finale findet im Stadion des VfB Stuttgart statt. Dort singen alle Teilnehmenden in der Fankurve gemeinsam Laternenlieder, unterstützt vom Musikverein Bad Cannstatt, dem Daimler-Chor und weiteren Chören aus der Umgebung. Tatsächlich am Samstag, 11. November, ab 14.30 Uhr, veranstaltet die **Karl-Georg-Haldenwangschule** in Leonberg ihr traditionelles Martinsfest. Neben Programmpunkten wie dem Auftritt des Schulchores und dem gemeinsamen Laternenumzug können Gäste selbst hergestellte Produkte der Schülerinnen und Schüler erwerben, an Schulhausführungen teilnehmen oder bei Kaffee und Hefezopf verweilen. Die Einnahmen des Ver-

kaufes kommt dem Förderverein der Schule zugute. Die Gebäude des sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums befinden sich in der Ostertagsstraße 24. Ebenfalls direkt am Samstag kann man beim St. Martinsfest in der katholischen Kirchengemeinde **St. Clemens in Weissach** an der Aufführung der Geschichte rund um den Wohltäter, der seinen Mantel mit den Armen teilt, beiwohnen. Beginn ist mit Einbruch der Dunkelheit um 17 Uhr. Und für alle, die am 11. November keine Zeit haben: am Sonntag, 12. November, wird das Ganze wiederholt. Auch wenn's hier nicht um den Heiligen Martin geht: am Samstag, 11. November, darf man es sich beim Familiensamstag, 14 Uhr, in der **Stadtbibliothek Heimerdingen** gemütlich machen. Hier darf man Schmökern, Stöbern oder Basteln. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Eine tolle Sache am Samstag ist sicher auch der Kinderdarmalworkshop **„Glasmalerei“**, 10 bis 12 Uhr, in der

Cafeteria der Zehntscheuene. Veranstalter ist die Stadtbibliothek Heimsheim und der Vhs-Familientreff. Urig und zünftig wird es auch am Freitag, 24. November, beim Hüttenzauber der Naturfreunde im **Naturfreundehaus Ditzingen** zugehen. Beginn in der Gröninger Straße 133 ist um 19 Uhr. Man trifft sich vor Ort bei gutem Essen und Gesellschaftsspielen. Der Eintritt beträgt 15 Euro. Bei der **Langen Einkaufsnacht** am Samstag, 4. No-

vember, unter dem Motto „Stuttgart leuchtet“ findet stündlich ab 18 Uhr bis einschließlich 22 Uhr an der Fassade des Königsbaus wieder die große 3D-Laser-Show statt. Und für alle, die es doch noch einmal nach Stuttgart zieht: im **Stadtteil Untertürkheim** findet der 38. Lampionumzug mit kleinem Feuerwerk am 9. November, 18 bis 19.30 Uhr, statt. Im Bezirk **Münster**, Nähe Max-Eyth-See, lädt der ortsansässige Musikverein am 17. November, 18 Uhr, zum Laternenlauf ein.

INFO

Gut zu wissen

Was hat es mit Sankt Martin, also dem Heiligen Martin, auf sich? Die Legende geht auf **Martin von Tours** zurück, dem dritten Bischof von Tours, der als Begründer des abendländischen Mönchstums gilt. Ein Weggefährte dieses Bischofs, Sulpicius Severus, der überhaupt die Fakten und Taten in Martins Leben niederschrieb, verfasste wohl auch die Geschichte, dass der spätere Bi-

schof als Soldat an einem hungernden und frierenden Bettler vorbeikam, der sein Mitleid erregte. Daraufhin teilte er mit ihm seinen Mantel. In der Nacht soll Martin der Bettler im Traum erschienen sein und sich als Jesus Christus zu erkennen gegeben haben. Seit 2018 ist die **Tradition des Martinsumzugs** Immaterialles Unesco-Kulturerbe.

Fackeln, Keller und sprechende Steine

In den Wintermonaten gibt es in Leonberg zahlreiche Führungen – etwa mit Wein, Fackeln oder Glühwein. *Von Sophia Herzog*

■ LEONBERG

In jeder Jahreszeit sieht Leonberg etwas anders aus und lässt sich neu entdecken: Von November bis Januar stehen eine Reihe spannender Führungen an. So geht es am Sonntag, 5. November, mit Gerd Jenner in die Leonberger Stadtkirche. Wer meint, dass Steine schweigen, liegt falsch – man muss sie nur zum Reden bringen. Im Fall der Stadtkirche erzählen sie dann von großer und kleiner Geschichte, von Kirchenzucht und Untertanenzorn, Hochkultur und Fürstentum, Bekehrung und Belehrung. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Seiteneingang der evangelischen Stadtkirche. Die Teilnah-

me kostet pro Person vier Euro. Was schlummert unter Leonberg? Durch die Keller der Stadt führt am Freitag, 10. November, die Lokalhistorikerin Roswitha Brand. Bei diesem Spaziergang erwarten die Teilnehmenden Geschichten rund um den Wein und den Weinanbau in Leonberg – Kostproben sind inklusive. Treffpunkt ist um 17 Uhr beim Brunnen auf dem Marktplatz. Eine Anmeldung für die Führung ist erforderlich, Tickets zum Preis von 25 Euro sind am i-Punkt, im Rathaus am Belforter Platz 1, erhältlich. Am Freitag, 17. November, und am Freitag, 15. Dezember, findet die Erlebnisfüh-

rung „Licht und Schatten“ mit Gerd Jenner statt. Bei dieser Führung bringen Fackeln Licht ins Dunkel der Stadtgeschichte und an Orte in der Altstadt, die nach Einbruch der Dunkelheit normalerweise nicht zugänglich sind.

Stadtgeschichte entdecken

Prominenteste Station des Rundgangs ist der Pomeranzengarten. Es geht um Hexenjagd und Stadtwa- che, das Nachtleben adeliger Personen, Gauner und Diebe. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz. Eine Kartenreservierung ist bis 12 Uhr am Tag der Veranstaltung

notwendig. Tickets zum Preis von zwölf Euro sind am i-Punkt erhältlich. Am Sonntag, 26. November, führt Historikerin Ina Dielmann durch den kleinsten Leonberger Teilort Gegersheim. Bei ihrem Rundgang zeigt sie, wie aus einer kleinen bäuerlichen Gemeinde ein attraktiver Wohnort geworden ist. Doch das bäuerliche Leben hat seine Spuren auch im Ortsbild hinterlassen. So blieben beispielsweise noch das Gemeindebackhaus als Zeugnis für die lebensnotwendige Vorratshaltung und das letzte erhaltene Waaghaus im Altkreis Leonberg erhalten. Treffpunkt ist um 11.15 Uhr am Bauernhausmuseum,

Alte Dorfstraße 34, in Gegersheim. Die Teilnahme kostet pro Person vier Euro. Passend zum winterlichen Monat Januar führt die Lokalhistorikerin Roswitha Brand am Freitag, 12. Januar, mit „kalten“ Geschichten durch die sehenswerte historische Altstadt. Begleitet von der Chorgemeinschaft Eltingen gibt es eine vergnügliche Führung mit Gesang und Liedern zum Mitsingen und Zuhören. Am Ende gibt es einen Glühwein. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz. Die Teilnahme kostet pro Person zehn Euro. Tickets können am i-Punkt erworben werden.

„Licht für die Eichen“

Schulklassen erleben Nachhaltigkeit im Ditzinger Stadtwald: Försterinnen und Förster des Landratsamt-Fachbereichs Wald haben mit drei Schulklassen Projekt durchgeführt

■ DITZINGEN
Selbst aktiv werden im Wald? Diese Möglichkeit bot sich im Zuge der Nachhaltigkeitstage den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums in der Glemsaue. Die Försterinnen und Förster des Landratsamt-Fachbereichs Wald haben mit drei Schulklassen ein Projekt zur Förderung junger Eichen verwirklicht. Anlässlich der baden-württembergischen Nachhaltigkeitstage wurde es vergangenen Donnerstag im Ditzinger Stadtwald ungewöhnlich voll. Forstrevierleiter Steffen Frank (Fachbereich Wald, Landratsamt Ludwigsburg) und drei Schulklassen des Ditzinger Gymnasiums in der Glemsaue haben sich im Wald getroffen, um einigen hundert jungen Eichen das Leben zu erleichtern. „Vergangenes Jahr muss-

ten an dieser Stelle Eschen gefällt werden, die durch das Eschentriebsterben abgestorben oder stark geschädigt waren. Und im Frühjahr haben wir die Freifläche mit jungen, klimastabilen Eichen wiederbewaldet“, beschreibt Frank die Situation vor Ort.

„Jugendlichen sind voll dabei“

Da im Wald üblicherweise sehr kleine Bäume gepflanzt werden, die leicht zu transportieren sind und sich besser an einen neuen Standort gewöhnen können, stehen den Forstleuten nach der Pflanzung noch einige Jahre Arbeit bevor. Denn im Wald ist es nicht so aufgeräumt wie im Gemüsebeet. Zwischen den kleinen Eichen wachsen Brombeeren, Himbeeren, verschiedene Sträucher

und Farne. „Wenn wir nicht aufpassen, überwachen die anderen Pflanzen unsere Eichen. Auf Dauer würden die Eichen das nicht aushalten“, erläutert Frank den Schülerinnen und Schülern die Problematik. Der Arbeitsauftrag ist also klar: Licht für die Eichen! Diesem Appell kommen die Jugendlichen freudig nach. In dem dichten Bewuchs werden die Eichen gesucht und gezielt freigestellt. Revierleiter Frank ist hoch zufrieden: „Die Jugendlichen sind mit vollem Einsatz dabei und sehr gewissenhaft.“

Das Arbeitsprojekt ist nicht der einzige Programmpunkt für die drei Klassen. An zwei weiteren Stationen wird spielerisch der Wald erlebbar gemacht. Im Zentrum der Aktivitäten steht, passend zu den Nachhaltigkeitstagen, der Klimawandel und der Klimaschutzbeitrag der Wälder. Katharina Gassen, verantwortlich für die Koordination der Waldpädagogik im Landkreis, und Trainee Florian Elsässer unterstützen die Veranstaltung. Beide ziehen eine positive Bilanz: „Es ist uns sehr wich-



Eine Schülerin und ein Schüler des Projekts „Eichen im Ditzinger Stadtwald“ suchen im Dickicht nach Pflanzen, die die jungen Bäume überwuchern könnten.

Foto: z

tig jungen Menschen den Wald näher zu bringen. Am besten funktioniert das, indem man die Möglichkeit schafft, sich aktiv zu beteiligen.“ Die Forstleute sind sich einig: Die Nachhaltigkeitsta-

ge sind ein guter Anlass, das Bewusstsein für den Klimaschutz und für den Beitrag der Wälder zum Klimaschutz zu erhöhen und das Wissen um die Zusammenhänge bei den Jugendlichen zu verbessern.

Das ist beim Arbeitseinsatz in Ditzingen gelungen. Und wer weiß, vielleicht schaut der eine oder die andere Jugendliche ja nochmal bei „seinen“ oder „ihren“ jungen Eichen vorbei.

red

INFO

Gut zu wissen

Waldpädagogik durch den Fachbereich Wald: Die Försterinnen und Förster des Fachbereichs Wald bieten ganzjährig Veranstaltungen für Schulklassen im Wald an. Die Themen orientieren sich am **Bildungsplan** und berücksichtigen die Ziele der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Möglich sind

neben den klassischen Waldthemen auch Veranstaltungen mit anderen Schwerpunkten wie Kunst, Geologie oder Gemeinschaftskunde. Je nach **Altersgruppe** stehen Spiele, Experimente oder Rollenspiele an. Interessierte wenden sich an: wald.erleben@landkreis-ludwigsburg.de.

Müde, aber dennoch schlaflos...

■ WEIL DER STADT
Informationen rund ums Thema kindlicher Schlaf gibt es am Dienstag, 7. November, von 19.30 bis 21 Uhr im Rahmen des Vortrags „Müde bin ich, gehe zur Ruh, mach aber kein Äuglein zu“. Constanze Lange referiert über Schlafprobleme von Kindern und gibt wichtige Hintergrundinformationen und Lösungsansätze mit auf den Weg. Der Vortrag

kostet acht Euro, wird von der Volkshochschule Weil der Stadt organisiert und findet in der Emil-Haag-Begegnungsstätte, An der Woldecke 2, statt. Eine Voranmeldung über kufer-web.leonberg.de ist erwünscht und mögliche Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. Die Telefonnummer der Volkshochschule Weil der Stadt lautet 070 33 / 521 166.

red

Krämermarkt in Rutesheim

■ RUTESHEIM
Am Dienstag, 7. November, findet am Marktplatz und in der Kirchstraße in Rutesheim wieder der beliebte Krämermarkt statt. Von 8 bis 14 Uhr können Interessierte sich mit allem eindecken, was der Krämer-

markt mit seinen ungefähr 50 angemeldeten Ständen bietet. Der Krämermarkt findet übrigens zwei Mal pro Jahr statt – jeweils am ersten Dienstag im März und im November. Veranstalter des Krämermarkts ist die Stadt Rutesheim.

red

Jürgen von der Lippe in Leonberg

■ LEONBERG
Am Dienstag, 7. November, ist Komiker Jürgen von der Lippe zu Gast in der Stadthalle Leonberg in der Römerstraße 110 und liest ab 20 Uhr humorvolle Auszüge aus seinem neuen Buch vor. Dabei beantwortet er unter anderem, was eine 5-Euro-

sängerin ist, warum Sex wie Mehl ist, oder was ein Mönch mit einem Saxofon macht. Die Tickets gibt es derzeit ab 33,20 Euro und sie können über den Anbieter Reserx (Internetseite: www.reserx.de) erworben werden.

red

Kirbecafé

■ HIRSCHLANDEN
Selbst gebackene Torten, Kuchen und warmer Zwiebelkuchen: Am 5. November laden die Hirschlander Landfrauen und der Lieberkranz Hirschlanden zum kostenfreien Kirbecafé von 14 bis 17 Uhr ein. Zudem gibt es wieder den Kirbemarkt mit selbst hergestellten Produkten der Landfrauen.

red

BEILAGE

Teilen unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

– Kaufland Leonberg

– XXX Lutz Gamerding

Wir bitten Leserinnen und Leser um Beachtung.

XXX Lutz

MANN MOBILIA

GAMERDINGER

in Böblingen

Donnerstag

02.

November

bis 21:00 geöffnet

Freitag

03.

November

bis 21:00 geöffnet

Samstag

04.

November

bis 21:00 geöffnet

in Böblingen und Fellbach

Lange Einkaufsnächte

1.500€ SPAREN MIT GUTSCHEINEN

Gutscheine nur in den Filialen gültig!

XXX Lutz

Gutschein

1.000€

bei Kauf ab 3.000 €

2) + S)

1443NA002

XXX Lutz

Gutschein

500€

bei Kauf ab 1.500 €

2) + S)

1443NA001

AUF FAST ALLE

Haushaltswaren & Accessoires

Heimtextilien

Teppiche

Gardinen

Leuchten

Babyzimmer

Baby-Exklusivmarken

auch auf große Marken

XXXLutz Fellbach

Edisonstraße 5 | 70734 Fellbach | Tel. (030) 25549175-0 |

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 10.00 – 19.00 Uhr | stuttgart@xxxlutz.de

XXXLutz Ludwigsburg

Monreposstr. 51 | 71634 Ludwigsburg | Tel. (030) 25549504-0 |

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 10.00 – 19.00 Uhr | ludwigsburg@xxxlutz.de

XXXLutz Böblingen

Otto-Lilienthal-Straße 8-16 | 71034 Böblingen-Hulb |

Tel. (030) 25549252-0 | Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 10.00 – 19.00 Uhr | boeblingen@xxxlutz.de

ILDE44-3-n

Für Druckfehler keine Haftung. Im Online Shop wird immer der beste Endpreis angezeigt (mit „Aktion“ gekennzeichnet) unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgenommen. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. 1) Auf den UVP bei mit „Hauspreis“ gekennzeichneten Artikeln. Ausgenommen: siehe S). Gültig bis mindestens 06.11.2023. 2) Gültig bei Neuauflagen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis“/„Beste Preis“ gekennzeichnete Artikel, Blomus, Boxxx, Depot, JAB, Joop, Teppiche, Musterring, Leifheit und Soehnle, Tilo und Vorwerk, bereits reduzierte Ware, Saisonartikel, Badzubehör, Elektro-Kleingeräte, Gutscheinverkauf und Bücher. Keine Barauszahlung. 3) Gültig bei Neuauflagen für Möbel, Küchen und Matratzen, Haushaltswaren & Accessoires, Heimtextilien, Leuchten, Gardinen, Teppiche, Babyzimmer sowie die Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My BabyLou, Avelia und Partinio. Im Möbelbereich auf mit „Aktionsrabatt“ gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen: siehe S). Soweit anwendbar, Kombination mit dem „Hauspreis“ möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gutschein gilt nur in unseren Filialen. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis 06.11.2023.

Sicher anreisen zum Wintersport

Was nicht immer alles mit in die Koffer soll. Aber gerade für den Winterurlaub muss es ja mehr sein als T-Shirt, Zahnbürste und Badehose. Wie Reisegepäck und Co. sicher im Auto verstaut werden. *Von dpa*

■ STUTTGART

Auch beim Gepäck für die Winterreise gilt, wer es nicht sachgemäß im Auto verstaut und sichert, macht bei harten Bremsmanövern oder Unfällen lose Gegenstände zu potenziell tödlichen Geschossen. Das gilt besonders für Sperriges und Spitzes wie Skier, Ski-stöcke, Schlitten und Snowboards. Selbst wenn es glimpflicher ausgeht, es drohen bis zu 75 Euro Bußgeld und ein Punkt. Wie es sicher geht, erklären die Clubs ACE und ADAC sowie TÜV Nord und Süd. Winterliche Sportgeräte lassen sich auch im Kofferraum oder im Kombi-Laderaum mitnehmen. Grundsätzliche Faustregel: schwere Teile so weit wie möglich nach unten und im Kofferraum bündig an die Rückwand positionieren. Wichtig ist ein stabiles Gepäcknetz oder Laderaumgitter, das die Ladung von den Passagieren trennt. Gut verzurt und gesichert. Wer das nicht hat, sollte keine Gegenstände über die Höhe der Rücksitzlehne lagern, die nach vorn durchrutschen können. Ratsam ist dann, Skier, Snowboard und Schlitten noch einzeln mit Spanngurten festzuzurren. Ein Gepäcknetz kann etwa in Kombis die Ladung zusätzlich abdecken. Dazu gibt es oft Ösen am Ladeboden.



Wer Skier im Kofferraum transportiert, sollte darauf achten, dass diese mit einem Gepäcknetz gesichert ist. Foto: dpa-tmn/Nolte

Wer ansonsten Skier im Kofferraum hat, kann die Rückbanksitze noch mit einem Holzbrett sichern. Das kann verhindern, dass sie sich bei heftigen Unfällen nach vorn schießend durch die Lehnen bohren. Vom ungeschützten Transport zwischen den Sitzen, wird abgeraten. Sie können nach vorn rutschen, die Schaltung blockieren oder Passagiere mit scharfen Kanten verletzen. Für Skistiefel bietet sich der Fußraum hinter den Vordersitzen aber an – falls dort keiner sitzt. Für Skier ist in einigen Autos auch ein sogenannter Skisack als Ausstattung

an Bord. Der hält die Bretter vom Kofferraum aus durch eine Durchlade in der Rücksitzbank in Position. Nachteil: Der Mittelsitz entfällt so. Wer hinten keine Passagiere mitnimmt, kann auch auf der Rücksitzbank größere Gepäckstücke wie Rucksäcke einladen und mit den Sicherheitsgurten sichern.

Ab aufs Dach – aber auch hier dabei auf Nummer sicher gehen
Wer innen nicht genug Platz hat, kann aufs Dach ausweichen und hier auf einem für das Auto passenden Grundträger eine Box oder einen Skiträger mon-

tieren. Alle Komponenten und die Ladung sollten sicher vor Verrutschen verzurt und montiert sein. Zudem darf die zulässige Dachlast des Autos (Betriebsanleitung) wie auch insgesamt beim Packen nicht das zulässige Gesamtgewicht des Autos überschritten werden. Übrigens: Alle Dinge, die mit dem Auto transportiert werden, müssen immer gut gesichert sein. Laut Straßenverkehrsordnung darf Gepäck bzw. Ladung selbst bei einer Vollbremsung oder einer Ausweichbewegung nicht verrutschen, umfallen, hin- und herrollen, herabfallen oder ver-

meidbaren Lärm erzeugen. Wer seine Ladung nicht ordnungsgemäß sichert, muss mit einem Verwarungsgeld von 35 Euro rechnen, bei Gefährdung sind es 60 Euro Bußgeld und ein Punkt in Flensburg, bei einem Unfall sogar 75 Euro und ein Punkt. Im Extremfall, d. h. bei Unfällen mit Personenschäden, kann sich der Fahrer sogar der fahrlässigen Körperverletzung oder Tötung schuldig machen. Auch versicherungstechnisch kann verrutschende Ladung ein Problem sein. Denn für Schäden muss die Kaskoversicherung nicht aufkommen. *dpa/red*

RATGEBER

E-Bikes mit dem Auto transportieren

Sicher unterwegs auf großer Fahrt

Ein E-Bike mit dem Auto zu transportieren ist gar nicht so einfach. Dachträger sind meistens nicht für zwei der bis zu 25 Kilogramm schweren Räder ausgelegt. Selbst bei einem dafür noch ausgelegten Träger muss auf die maximal zulässige Dachlast des eigenen Autos geachtet werden, wie der TÜV Süd erklärt. Diese ist in der Betriebsanleitung zu finden. Außerdem sind jedes Mal die nicht leichten Räder aufs Dach und wieder herunter zu hieven. Wer auf Nummer sicher gehen will, oder gleich mehrere Fahrräder transportieren möchte, sollte daher eher nach einem Fahrradheckträger für die Anhängerkupplung Ausschau halten. Bei der Auswahl informiert man sich besser

genau. Wer zu einem wegklappbaren Träger greift, kann den Kofferraum trotz montierter Räder zugänglich machen. Der Träger muss für das Gewicht der Räder ausgelegt sein. Neben der Traglast muss darauf geachtet werden, dass die Dicke des Fahrradrahmens zu den Befestigungen am Träger passt. Auch die Anhängerkupplung darf nicht zu schwer beladen werden. Wie viel dabei erlaubt ist, kann im Fahrzeugschein unter Feld 13 nachgelesen werden. Meist liege die zulässige Stützlast zwischen 50 und 100 Kilogramm. Und noch wichtig: Das hintere Nummernschild muss sichtbar bleiben. Ansonsten ist ein zweites Schild ohne Zulassungsplaketten anzubringen. *dpa/tmn*



Fahrradträger und E-Bikes dürfen zusammen nicht mehr wiegen, als es die maximale Stützlast erlaubt. Foto: tmn

**AUTOMARKT
ALLGEMEIN**

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KfZ-Händler

Ankauf aller PKWs u. Reisemobile. Jedes Alter. Fa. MAX ☎ 0711/8283706.

ADH-Bar-Ankaufservice, ☎ 07141/92 06 06, Kfz.-Hdl.

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 - 2 85 68 22

AUDI

Kaufgesuche Audi

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KfZ-Händler

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 - 2 85 68 22

BMW

Kaufgesuche BMW

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KfZ-Händler

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 - 2 85 68 22

FORD

Kaufgesuche Ford

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KfZ-Händler

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 - 2 85 68 22

CHRYSLER

Kaufgesuche Chrysler

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 / 2 85 68 22

CITROEN

Kaufgesuche Citroen

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KfZ-Händler

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

FORD

Kaufgesuche Ford

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KfZ-Händler

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

GELÄNDEWAGEN

Kaufgesuche Geländewagen

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 / 2 85 68 22

HONDA

Kaufgesuche Honda

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 - 2 85 68 22

HYUNDAI

Kaufgesuche Hyundai

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KfZ-Händler

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

Kaufgesuche Mercedes

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KfZ-Händler

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 - 2 85 68 22

MITSUBISHI

Kaufgesuche Mitsubishi

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 - 2 85 68 22

NISSAN

Kaufgesuche Nissan

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 44 / 1509611

PEUGEOT

Kaufgesuche Peugeot

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 44 / 1509611

PORSCHE

Kaufgesuche Porsche

WIR KAUFEN IHR AUTO!
07146 / 2856822 (Händler)

RENAULT

Kaufgesuche Renault

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 44 / 1509611

SMART

Kaufgesuche Smart

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 - 2 85 68 22

TOYOTA

Kaufgesuche Toyota

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KfZ-Händler

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 - 2 85 68 22

VOLKSWAGEN

Kaufgesuche Volkswagen

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KfZ-Händler

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 46 - 2 85 68 22

Kaufgesuche Wohnwagen

Höchstpreise für alle Wohnwagen, Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

Kaufe alle Wohnwagen. KfZ-Händler, immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796

Kaufe Wohnwagen aller Art, Zustand egal, auch von Camping. Tel. 07181/ 994 64 65 und 01 74 / 775 52 63

Wowa Ankauf 0711/8283706 Fa. Max

WOHNMOBILE

www.reisemobile4you.de
150 neue + gebrauchte Reisemobile, Kastenwagen u. Wohnwagen. Schafhäute Reisemobile GmbH 74366 Kirchheim/Neckar Ernst-Ackermann-Str. 10 ☎ 07143 - 891 891

Kaufgesuche Wohnmobile

WIR KAUFEN IHR WOHNMOBIL!
0 71 46 - 2 85 68 22

X Junge und alte Wohnmobile kauft! MAX Caravane ☎ 0711/8283706

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen 039 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Kaufgesuche Nutzfahrzeuge

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

ZUBEHÖR ALLGEMEIN

Verkauf Reifen

Winterkomplettreider für BMW-Activ-Tourer, Topzust., 195/65 R 16, VB 240 € ☎ 0178 - 5535557 - ab 17 Uhr

Winterreifen mit Felgen zu verkaufen Runflat 225/ 50 R17 BMW X1 ☎ 0171-9700639

Abkürzungen Auto

ABS	= Antiblockiersystem	i. A.	= im Auftrag
AHK	= Anhängerkupplung	JW	= Jahreswagen
ASR	= Antriebs-schlupfregelung	Kat	= Katalysator
ATG	= Austauschgetriebe	Kfz-Hdl.	= Kraftfahrzeug-Händler
ATM	= Austauschmotor	kUAm.	= kein USt.-Ausweis mögl.
AU	= Abgasuntersuchung	§ 25 a UStG	= § 25 a Umsatzsteuergesetz
BC	= Bordcomputer	NP	= Neupreis = unverbindl. Preisempfehlung
Color	= getönte Scheiben	RC	= Radio/Cassette
ESP	= el. Stabilitäts-Programm	Servo	= Servolenkung
eSSD	= elektrisches Stahlschiebedach	SSD	= Stahlschiebedach
el. FH	= elektr. Fensterheber	VB	= Verhandlungsbasis
EZ	= Erstzulassung	VS	= Verhandlungssache
G-Kat	= geregelter Katalysator	WSG	= Wärmeschutzglas
GSD	= Glasschiebedach	ZV	= Zentralverriegelung

MERCEDES

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

A180 Style, Autom. 2019, Topausst., € 22.890.--,mtl. Rate € 319.--,ohne Anz.,citan111 tourer lang edition 2019, 17490.- € mtl Rate 279.- ohne Anz. V250d Allrad Topausstattung 2018 39790.- €.

Auto-Hinner GmbH, 71634 Ludwigsburg, Teinacher Str. 13, Tel. (01 71) 6 84 06 89, www.auto-hinner.de

Kaufgesuche Opel

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KfZ-Händler

Höchstpreise, auch Unfall-, Motorschaden, viele km, auch Sa. + So. Kfz-Hdl. Tel. 07 11 / 58 45 98

WIR KAUFEN IHR AUTO!
0 71 44 / 1509611

Su. bill. Wohnw., 01716533036 Fa.

Quadratmeter für Kinderherzen

LaminatDEPOT sucht Teilnehmer für Bietigheim

„Quadratmeter für Kinderherzen“ gastiert im Dezember erstmals in Bietigheim. Das LaminatDEPOT weitet seine Charity-Initiative damit weiter aus.

Für die Teilnahme können sich ab sofort Kinder- und Jugendeinrichtungen aus Bietigheim und Umgebung bewerben. Angesprochen sind beispielsweise Kitas, Kindergärten, Jugendtreffs, Schulen, Vereine oder Sozialprojekte mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendarbeit.

Am 02. und 03. Dezember (Freitag und Samstag) findet die Aktion in der LaminatDEPOT-Filiale in Bietigheim (Kirchheimer Straße 4) statt. Das Konzept ist denkbar einfach: Von jedem am Aktionswochenende verkauften Quadratmeter Bodenbelag wie Laminat, Parkett oder Vinylboden geht umgerechnet ein Euro als Spende an das zuvor ausgewählte Projekt. Auf diese Weise

konnten im vergangenen Jahr rund 25.000 Euro für den guten Zweck gesammelt werden.

„Als Familienunternehmen ist es uns ein besonderes Anliegen, in finanzielle Not geratene Kinder- und Jugendeinrichtungen zu unterstützen. Die Nachhaltigkeit der Aktion ist uns wichtig. Wir freuen uns auf viele spannende Bewerbungen aus Bietigheim, sagt Kevin Peter, Geschäftsführer der Unternehmenszentrale in Velbert.

Denn am Ende wird zwar nur eine Einrichtung ausgewählt, bei „Quadratmeter für Kinderherzen“ gibt es aber keine Verlierer. Die eingereichten Bewerbungen stehen beim nächsten Besuch in Bietigheim erneut zur Auswahl. „Quadratmeter für Kinderherzen“ wandert im monatlichen Wechsel durch die 18 Filialen des LaminatDEPOTS.



Im vergangenen Jahr wurden durch „Quadratmeter für Kinderherzen“ rund 25.000 Euro gespendet.

Foto: schüngelschwarz GmbH

Interessierte Kinder- und Jugendeinrichtungen aus Bietigheim und Umgebung können sich ab sofort bis zum 11. November entweder per E-Mail unter presse@laminatdepot.de oder

telefonisch beim zuständigen Projektbüro unter 0201/7492324 bewerben. Die Bewerber sollten dabei sich und ihr Projekt kurz vorstellen.

Top Fitnessstudios

Sonderveröffentlichung

Das richtige Programm für alle

Fit sein, Sport treiben – und gesund bleiben. Wer will das nicht? Die Fitnessstudios im Altkreis Leonberg bieten für jeden Kunden und für jede Kundin das richtige Programm.

Eines der Dinge, die den Sport- und Wellnessclub Point auszeichnen und in den letzten fast 35 Jahren so enorm vorangebracht haben, ist der Anspruch zu stetiger Verbesserung, Innovation und Weiterentwicklung. Seit dem 21. Oktober kann sich die Point Gruppe über einen fantastischen Zuwachs freuen. Im Herzen von Ditzingen hat diesen Herbst ein neues Point seine Türen geöffnet.

Dem Inhaber, Jürgen Steigle, liegt es sehr am Herzen, dass sich die Mitglieder im Point wohlfühlen, sich eine Auszeit vom Alltag gönnen können und ihre persönlichen Ziele erreichen. Ob es darum geht, Gewicht zu verlieren, präventiv für die Gesundheit zu sorgen oder einfach Spaß an Sport und Bewegung zu haben, in den beiden Clubs in Gerlingen und Ditzingen finden die Mitglieder eine einzigartige Atmosphäre, innovative Geräte und vor allem eine individuelle und professionelle Trainingsbetreuung.

Das Point in Gerlingen

zeichnet sich aus durch eine Gesamtfläche von 8000 Quadratmetern, einer lichtdurchfluteten Trainingshalle mit einem einmalig ausgestatteten Freihantelbereich sowie sieben Squash-Courts und neun Badminton-Plätzen, die zu spannenden Matches einladen. Eine 200 Meter lange Tartanbahn erstreckt sich um die Trainingshalle und lässt so manches Läuferherz höher schlagen. Mehr als 430 Kurse pro Monat laden alle kursbegeisterten Mitglieder ein, sich in der Gruppe und zu guter Musik auszupeinern. Besonders beliebt sind auch Kurse zum Thema Entspannung. Aus diesem Grund wurde das Kursprogramm in diesem Jahr um zusätzliche Aerial Yoga Kurse erweitert.

Der Club in Ditzingen besticht ebenfalls durch seine exklusive Ausstattung, unter anderem durch die innovativen eGym-Geräte. Für ihre Fitness und Gesundheit können die Mitglieder im eGym Smart Strength Zirkel und im eGym Smart Flex Rückenzykel nicht

nur sicher, sondern auch effektiv trainieren. Ein abwechslungsreiches Kursprogramm sowie ein top ausgestatteter Trainingsbereich ergänzt auch hier das Angebot. Und nach dem Training lädt der Wellnessbereich zum Entspannen und Abschalten ein. Mehr Informationen auf www.point-sports.de.

Exklusive und moderne Kraft- sowie Ausdauergeräte machen das Training in den vier Studio Fitness Clubs in Gerlingen, Leonberg, Stuttgart-Weilimdorf und Büdingen bei Frankfurt zu einem Erlebnis. Alle Clubs sind modern ausgestattet und ermöglichen ein Training, das keine Wünsche offen lässt. Jeder Club bietet eine breite Auswahl an unterschiedlichen Trainingsmethoden und innovativen Trainingsgeräten, die viel Spaß beim Work-out bereiten. Die Möglichkeit, sich in einem Club anzumelden und in allen Clubs zu trainieren, wird von den Studio Fitness Mitgliedern sehr geschätzt.

Jeder Club zeichnet sich durch ein einzigartiges Ambiente und vielfältige Angebote aus. Beispielsweise verfügt der Club in Leonberg über einen offenen, lichtdurchfluteten Trainingsbereich mit vielen modernen Kraft- und

Ausdauergeräten von renommierten Marken wie „Life Fitness“, „HOIST“ und „Hammer Strength“. Zudem sind ein großzügiger Freihantelbereich mit Gewichten bis zu 66 Kilogramm, eine Functional Area und eine Cardiogalerie mit neuen Geräten vertreten. Dank der Klimaanlage lässt sich auch an heißen Sommertagen angenehm trainieren.

Besonders gespannt sein darf man auf die Neueröffnung des Studio Fitness in Leonberg im Frühjahr 2024, bei der das Leistungsangebot unter anderem um einen Five Rückenzykel und eine Sauna erweitert wird.

Aber auch jetzt schon kommen Wellnessbegeisterte auf ihre Kosten: Der Studio Fitness Club in Stuttgart-Weilimdorf bietet seinen Mitgliedern einen schönen Wellness- und Außenbereich zum Entspannen und Erholen nach dem Training.

Mitglieder können sich in allen Clubs unter anderem über kostenloses WLAN und eine Getränketheke mit leckeren Fitnessgetränken freuen. Die langen Öffnungszeiten ermöglichen es auch Berufstätigen, ihrem Training flexibel nachzugehen. Weitere Informationen zu den Studio Fitness Clubs sind im Internet unter www.studiofitness.de zu finden.

Im Fitness Express Club in Renningen gibt es vielfältige Möglichkeiten, sich fit und gesund zu halten. Das ist besonders interessant, da das Konzept des Clubs vorsieht, die



Die Fitnessstudios in der Region haben Angebote für alle Interessierten.

Foto: NDBACREATIVITY - stock.adobe.com/ANDOR BUJDOSO

ersten zwei Wochen völlig kostenfrei wahrzunehmen. „So kann man erst einmal den Club kennen lernen und testen, aber auch jederzeit kostenfrei stornieren,“ betont Horst Neef, Clubleiter im Fitness Express Club in der Benzstraße in Renningen.

In den Fitness Express Clubs gibt es keine Vertragslaufzeiten mehr, sondern nur noch monatlich kündbare Mitgliedschaften. Die Nachfrage sei laut Neef groß.

Seit Oktober 2021 gibt es insgesamt fünf Fitness Express Clubs in der Region. Der neueste befindet sich in Gärtingen, die anderen in Renningen, Sindelfingen, Böblingen und Stuttgart-Vaihingen.

Interessante Angebote gibt es für alle: Wer Mitglied ist, kann in allen fünf Clubs trainieren, und das bereits ab mor-

gens 5 Uhr, um sich schon vor der Arbeit fit zu machen. Unter der Woche besteht die Möglichkeit bis 24 Uhr zu trainieren, so können auch Berufstätige das Angebot wahrnehmen.

Der 3000 Quadratmeter große Fitness Express Club in Renningen bietet Fitnessangebote für alle, die sich gerne bewegen und etwas für Gesundheit, Figur und Aussehen tun möchten. Krafttraining an Geräten und im Freihantelbereich, Herz-Kreislauftraining, Functional Training, Vibratit, Gruppenfitness, Milon-Zirkel, Faszien-Training, das Five Rücken- und Gelenkkonzept sowie Ernährungsberatung – die Möglichkeiten im Fitness Express Club sind breit gefächert. Dazu gibt es „Ladies Only“, ein Trainingsbereich nur

für Frauen, und die Sauna mit einer extra Damensauna für einen guten Abschluss jeder Trainingseinheit.

Sehr beliebt ist auch EMS-Express, weiß der Leiter des Renninger Clubs. Das moderne Ganzkörpertraining mit elektrischer Muskelstimulation ist die perfekte Ergänzung für das Training, egal ob bei Rückenschmerzen, zum Muskelaufbau oder zum Abnehmen. EMS ist zeitsparend und effektiv: Nur 20 Minuten pro Woche reichen aus, um alle Muskeln gleichzeitig in Form zu bringen. Allen Studios gemeinsam ist das Konzept: „Wir leben eine Mischung aus Kraftsport, Fitness und Gesundheitstraining,“ sagt Neef. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.fitnessexpress-clubs.de/renningen. pm/red

FITNESS SPECIAL

100% Fitness
50% sparen*

BÜDINGEN · GERLINGEN
LEONBERG · WEILIMDORF
info@studiofitness.de
www.studiofitness.de

STUDIO
FITNESS
GENIAL. GUT. GÜNSTIG

MEIN ALTER BESTIMME ICH SELBST!

Jünger durch Training

4 Wochen Fitness für 59 €*
POINT
sports.wellness.club
Infos und Anmeldung unter
Tel. 07156-21820
Dieselstraße 2 • Gerlingen
www.point-sports.de

Unsere Zeitung – Leistungsträger für Ihren Werbeerfolg.

Zeitungsgruppe Stuttgart
www.zeitungsgruppe-stuttgart.de

fitness expressclubs

2 MONATE FÜR NUR 14,90€

FREE ENERGY LOADING..

JETZT KOSTENLOS 2 WOCHEN TESTEN

B

BRUHN
ELEKTRO-HAUSGERÄTE

Zum Greifen nah &
unschlagbar günstig!

Unsere
**HERBST-
AKTION**

**-59%
BIS ZU
GESPART!**

Fachberatung & Bestellung ab 10 Uhr: **0711 25 25 200**

SIEMENS

WASCHTROCKNER

WN34A170

- 1-8 kg Waschen
- 1-5 kg Trocknen
- Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- sensorgesteuerte autoDry-Technologie: verhindert Einlaufen der Wäsche beim Trocknen
- iQdrive-Motor: effizient, langlebig und leise



UVP* 1489.00 €
599.00 €

SIEMENS

WASCHMASCHINE

WM14URECO

- 1-9 kg, Mengenautomatik
- Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- SpeedPack L: beschleunigen Sie Ihre Programme oder waschen Sie in nur 15 Minuten
- MultiTouch LED-Display
- Antiflecken-System
- Outdoor-Programm



UVP* 1099.00 €
548.00 €

Miele

WASCHMASCHINE

WCD130WCS

- 1-8 kg, Mengenautomatik
- Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- CapDosing: Portionskapsel-dosierung
- Vorbügeln: Bügeln leicht gemacht!
- ProfiEco-Motor: leistungsstark, sparsam und verschleißfrei



Aktionspreis
929.00 €

Miele

WASCHMASCHINE

WWE360WPS

- 1-8 kg, Mengenautomatik
- Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- Vorbügeln: 50% weniger Bügeln!
- QuickPowerWash: saubere Wäsche in weniger als einer Stunde
- SingleWash: Einzelteile schnell waschen



Aktionspreis
1238.00 €

Miele

**WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER**

TCF770WP

- 1-8 kg Fassungsvermögen
- EcoSpeed: schnelles Trocknen bei höchster Energieeffizienz
- DryCare 40: für effizientes und schonendes Trocknen
- FragranceDos-Duftsystem



Aktionspreis
1199.00 €

SIEMENS

**WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER**

WT47W680

- 1-8 kg Fassungsvermögen
- selbstreinigender Kondensator
- AutoDry: präzises Trocknen
- SpeedPack: Beschleunigen Sie den Trockenvorgang und sparen Sie Zeit!



bisher** 949.00 €
799.00 €

AEG

**WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER**

TR9T70699

- 1-9 kg Fassungsvermögen
- SensiDry: spart Energie und trocknet gleichmäßig
- AbsoluteCare: garantiert kein Einlaufen
- Hygiene-Programm



UVP* 1649.00 €
929.00 €

beko

EINBAU-BACKOFEN

BBIE12300XFP

- Garraumvolumen: 72 Liter
- Edelstahl, 9 Betriebsarten
- 5 Einschubebenen
- Pyrolyse-Selbstreinigungsfunktion & Dampfreinigung
- herausnehmbares Innenglas
- LED Display - Touchcontrol



UVP* 809.00 €
349.00 €

NEFF

**EINBAU-
KÜLSCHRANK**

KI2823FF0

- Kühlen: 252 Liter
- Gefrieren: 34 Liter
- VitaControl: konstante Temperatur dank intelligenter Sensoren
- Fresh Safe-Schublade mit Teleskopschienen für optimale Feuchtigkeitskontrolle
- flexibles Flaschengitter
- LED-Beleuchtung
- H/B/T: 177,2 x 55,8 x 54,5 cm



UVP* 1729.00 €
899.00 €

SIEMENS

**KÜHL-GEFRIER-
KOMBINATION**

KG39NAIAT

- Standgerät, Kühlen: 260 Liter
- Gefrieren: 103 Liter
- Türen: antiFingerprint
- NoFrost: Nie mehr Abtauen!
- MultiAirflow-System für gleichmäßige Kühlung
- HyperFresh: optimale Frischhaltung Ihrer Lebensmittel
- LED-Beleuchtung
- H/B/T: 203 x 60 x 66,5 cm



Aktionspreis
1249.00 €

AEG

EINBAU-HERDSET

EPS335061M
+ HE604070XB

- Garraumvolumen: 72 Liter
- Heißluftsystem mit Ringheizkörper für gleichmäßige Luftzirkulation
- pyrolytische Selbstreinigung
- LED-Display mit Touchbedienung
- Flexirunners-Vollauszug (2 Paar)
- schnellaufglühende Kochzonen mit 4-fach Restwärmanzeige



UVP* 1759.00 €
849.00 €

NEFF

EINBAU-HERDSET

E2CCH7AN0
+ M93R42N2MK

- Garraumvolumen: 71 Liter
- 8 Betriebsarten
- pyrolytische Selbstreinigung
- 3-fach Teleskopauszug Z12TF36X0 aus Edelstahl
- EasyClean: umweltschonende, schnelle Reinigungsoption
- 4 HighSpeed-Kochzonen mit Restwärmanzeige



UVP* 1729.00 €
999.00 €

NEFF

**EINBAU-
KÜLSCHRANK**

KI2422FE0

- Kühlen: 172 Liter
- Gefrieren: 15 Liter
- Eco Air Flow-System: sorgt für gleichmäßige Kühlung
- Fresh Safe für beste Frischhaltebedingungen
- H/B/T: 122,1 x 54,1 x 54,8 cm



UVP* 1119.00 €
579.00 €

NEFF

GESCHIRRSPÜLER

S125HBS01D

- Unterbaugerät, Edelstahlfront
- 13 Maßgedecke
- Sonderfunktionen: Fernstart, Extra Trocken, IntensivZone, Extra Schnell
- Chef 70°-Programm: bei hartnäckigem Schmutz an Töpfen und Auflaufformen



UVP* 1219.00 €
699.00 €

AEG

GESCHIRRSPÜLER

FFB62407ZW

- Standgerät, 9 Maßgedecke
- 9 Programme
- Optionen: Extra Hygiene, Glass Care, XtraPower
- Satelliten-Sprüharm: weniger Wasserverbrauch
- 30-Minuten-Kurzprogramm
- H/B/T: 85 x 44,6 x 61,5 cm



UVP* 725.00 €
399.00 €

Miele

GESCHIRRSPÜLER

G7160SCVI

- vollintegrierbar
- 14 Maßgedecke
- AutoDos mit integrierter PowerDisk: automatische Spülmitteldosierung
- 3D-MultiFlex-Schublade
- ComfortClose: müheloses Türöffnen und -schließen



UVP* 1549.00 €
1138.00 €

* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers | ** Preisangabe gemäß § 11 Abs. 1 PAngV



Eigener Kundendienst



Altgeräte-Entsorgung



Top-Fachberatung



Sofortmitnahme



Liefer- und Einbau-Service

4X
im Großraum
STUTTGART

STUTTGART-WANGEN
Ulmer Straße 197
70327 Stuttgart-Wangen
Tel: 0711 / 25 25 20 50
wangen@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden
U-Bahn-Haltestelle „Im Degen“ (Linien U4, U9, Bus 42)

GERLINGEN
Siemensstraße 66
70839 Gerlingen
Tel: 07156 / 16 58 111
gerlingen@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

WEINSTADT-ENDERSBACH
Großheppacher Straße 49
71384 Weinstadt-Endersbach
Tel: 07151 / 90 32 111
endersbach@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

FILDERSTADT-BERNHAUSEN
Karlstraße 50
70794 Filderstadt-Bernhausen
Tel: 0711 / 25 25 21 50
bernhausen@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 9-18.30 Uhr | SA 9-14 Uhr
Parkplätze vorhanden

★★★★★
Von Ihnen mit
SEHR GUT
bewertet

**Excellent
Shop**
5 Jahre
zertifiziert

WWW.ELEKTRO-BRUHN.DE



Bruhn-Elektro-Hausgeräte Handelsgesellschaft mbH; Sitz der Gesellschaft: Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt. Angebot gültig: 02.11. - 11.11.2023. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Solange Vorrat reicht. Preise in Euro.

www.trustedshops.com/de/lp/
trusted-shops-awards

Stadtführungen von November bis Januar



Am Sonntag, 26. November, führt Historikerin Ina Dielmann durch Gebersheim. Foto: Stadtarchiv

Auch in den Herbst- und Wintermonaten können Interessierte an Stadtführungen teilnehmen und die Engelbergstadt entdecken. So stehen etwa zwei Fackelführungen, ein Spaziergang durch Leonberger Keller und ein Rundgang durch Gebersheim auf dem Programm.

Wenn Steine reden könnten ... – Was die Stadtkirche zu erzählen hat

Die Stadtkirche steht im Mittelpunkt der Führung von Gerd Jenner am **Sonntag, 5. November**. Wer meint, dass Steine schweigen, liegt falsch. Man muss sie nur zum Reden bringen. Im Fall der Stadtkirche erzählen sie dann von großer und kleiner Geschichte, von Kirchengründung und Untertanenzorn, Hochkultur und Fürstenstolz, Bekehrung und Belehrung. Und wenn die übrigen Baumaterialien sich auch noch redselig verhalten, kommt man vielleicht noch versteckten Schätzen oder verborgenen Kuriositäten auf die Spur. Oder man gewinnt Einblicke ins Seelenleben der Vorfahren. Woran sie geglaubt und worin sie sich gefürchtet haben. Was ihnen wichtig war und für was sie gespendet haben. Treffpunkt für alle Interessierten ist um 14.30 Uhr am Seiteneingang der evangelischen Stadtkirche (gegenüber des Stadtmuseums). Die Teilnahme kostet pro Person 4 Euro, Personen unter 16 Jahren sind frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Spaziergang durch Leonberger Keller mit Weinprobe

Bei dieser beliebten Führung begibt sich die Lokalhistorikerin Roswitha Brand am **Freitag, 10. November**, wieder in den Leonberger Untergrund. Ihr Ziel sind diverse Keller in der Altstadt. Bei diesem Spaziergang erwartet die Teilnehmenden Geschichte und Geschichten rund um den Wein und den Weinanbau in Leonberg – Kostproben sind inklusive. Treffpunkt ist um 17 Uhr beim Brunnen auf dem Marktplatz. Die Führung dauert rund drei Stunden, eine Einkehr zum Abschluss ist möglich. Eine Anmeldung ist für den Wein-Spaziergang erforderlich. Resttickets zum Preis von 25 Euro sind im i-Punkt, im Rathaus am Belforter Platz 1, erhältlich. Die Führung ist auf maximal 25 Personen begrenzt.

Abendliche Fackelführung – Licht und Schatten

Am **Freitag, 17. November**, findet die Erlebnisführung „Licht und Schatten“ mit Gerd Jenner statt. Bei dieser Führung bringen Fackeln Licht ins Dunkel der Stadtgeschichte und an Orte in der Altstadt, die nach Einbruch der Dunkelheit normalerweise nicht zugänglich sind. Prominenteste Station des Rundgangs ist der Renaissance-Pomeranzengarten der Herzogin Sibylla. Dem nächtlichen Treiben und lichtscheuen Unternehmungen der „alten“ Leonberger auf die Spur zu kommen, das ist die Absicht dieses ungewöhnlichen Spaziergangs. Hexenjagd und Stadtwache, das Nachtleben adeliger Personen, Straßenbeleuchtung und Feuerwehreinsätze bei Nacht – diese Themen werden zur Sprache gebracht. Nicht zu vergessen die Gauner und Diebe, die im Dunkeln zur Hochform auflaufen konnten. Wie verhielt sich die Polizei und was unternahmen die Vertreter der Kirche im Falle nächtlicher Aktivitäten? Fragen über Fragen, die Stadtführer Gerd Jenner an Ort und Stelle beantwortet. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz. Die Stadtführung findet ab zehn Personen und mit maximal 30 Personen und auch bei schlechtem Wetter statt. Wenn es zu stark regnet oder stürmt, kommen Taschenlampen zum Einsatz. Eine Kartenreservierung ist bis Freitag, 17. November, 12 Uhr, notwendig. Tickets zum Preis von 12 Euro sind ab sofort im i-Punkt erhältlich.

Die Luft ist rein ... aber rau – Historischer Ortsrundgang durch Gebersheim

Am **Sonntag, 26. November**, führt Historikerin Ina Dielmann durch den kleinsten Leonberger Teilstadtteil. Bei ihrem Rundgang zeigt sie, wie aus einer kleinen bäuerlichen Gemeinde ein attraktiver Wohnort geworden ist. Doch das bäuerliche



An den Freitagen, 17. November und 15. Dezember, führt Gerd Jenner bei der Fackelführung an Orte in der Altstadt, die nach Einbruch der Dunkelheit normalerweise nicht zugänglich sind. Foto: Stadtmarketing

Leben hat auch Spuren im Ortsbild hinterlassen. So blieben beispielsweise noch das Gemeindebackhaus als Zeugnis für die lebensnotwendige Vorratshaltung und das letzte erhaltene Waaghaus im Altkreis Leonberg erhalten. Aber auch das alltägliche Leben der Bewohnerinnen und Bewohner soll nicht zu kurz kommen. Welche Kenntnisse musste man zum Beispiel vorweisen, um hier Schulmeister werden zu können, wie schmeckte der Wein, wie sah ein Backtag aus und wie werden die Einheimischen in einer Ortsbeschreibung aus dem 19. Jahrhundert dargestellt? Treffpunkt ist um 11.15 Uhr am Bauernhausmuseum, Alte Dorfstraße 34, in Gebersheim. Die Teilnahme kostet pro Person 4 Euro, Personen unter 16 Jahren sind frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Abendliche Fackelführung – Licht und Schatten

Am **Freitag, 15. Dezember**, findet erneut die beliebte Erlebnisführung „Licht und Schatten“ mit Gerd Jenner statt. Der Treffpunkt ist um 17 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz. Tickets zum Preis von 12 Euro sind ab sofort bis Freitag, 15. Dezember, 12 Uhr, im i-Punkt, erhältlich.

Winter in der Stadt

Am Freitag, **12. Januar 2024**, führt die Lokalhistorikerin Roswitha Brand mit „kalten“ Geschichten durch die sehenswerte historische Altstadt. Begleitet von der Chorgemeinschaft Eitingen gibt es eine vergnügliche Führung mit Gesang und Liedern zum Mitsingen und Zuhören. Zum Abschluss erwartet die Teilnehmenden ein Glühwein. Roswitha Brand setzt bei ihrem Rundgang einen Schwerpunkt auf das Leben im Winter im alten Leonberg. Sie erzählt von winterlichen Unternehmungen, etwa dem Eisfest, an das die Leonbergerinnen und Leonberger noch ein Tanzfest in einer der vielen Wirtshäuser anhängen. Oder von den Schlittenfahrten der Kinder, die die Stuttgarter Straße hinunter in die Stadt rasten. Der Winter erschwerte das Leben in der Stadt, das Wasserholen für Haushalt und Gewerbe war mühsam, andererseits erhielten die Bierbrauer Eis für ihre Lagerkeller. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 10 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich. Tickets können ab sofort im i-Punkt erworben werden.

Weiterführende Informationen

Die Führungen dauern jeweils rund eineinhalb Stunden. Ein Stadtführungs-Flyer liegt im i-Punkt im Neuen Rathaus, Belforter Platz 1, sowie bei vielen Einrichtungen in der Stadt aus und ist auf der städtischen Webseite unter www.leonberg.de/Stadtführungen abrufbar. Weitere Auskünfte erhalten Interessierte beim Stadtmarketing unter 07152 990-1408 oder per E-Mail an stadtmarketing@leonberg.de.

Junge Menschen entwickeln Ideen für Leonberg

Beim diesjährigen Jugendforum brachten mehr als 100 Jugendliche aus Leonberg ihre Vorschläge für die Engelbergstadt ein und präsentierten sie Gemeinderat und Stadtverwaltung. In Projektgruppen sollen die Ideen nun im Jugendausschuss ausgearbeitet werden.

Wer am Montag, 23. Oktober, in die Stadthalle kam, traf auf über 100 Jugendliche, die in Diskussionen und Brainstorming vertieft waren. In insgesamt zehn Gruppen erarbeiteten sie Ideen für Leonberg. Das Jugendforum bietet jährlich einen Rahmen, damit junge Menschen ihre Bedarfe und Vorstellungen einbringen. Zu den Projektgruppen hatten sich die Teilnehmenden schon im Vorfeld angemeldet. In „Period“ beispielsweise trugen die Mitglieder neue Standorte zusammen, an denen kostenfreie Periodenprodukte zur Verfügung gestellt werden sollen. In den vergangenen Monaten hatten sie bereits an allen weiterführenden Schulen in Leonberg Periodenboxen installiert. In der Gruppe zum Skatepark diskutierten die Jugendlichen die vier möglichen Standorte, die das Baudezernat vorgeschlagen hat. Niederschwellige und kostenfreie Sportangebote sind ebenfalls ein großes Anliegen. Bei „Equality“ ging es um Aufklärungsarbeit, um alle Menschen gleichberechtigt zu behandeln.

Größtes Interesse an Mobilität

Für die Gruppe „Mobility“ hatten sich die meisten Teilnehmenden eingetragen. Nachtbusse für Leonberg, mögliche E-Scooter und Radwege waren ein großes Anliegen beim Jugendforum. Auch zu Abstellorten für Fahrräder machte sich die Gruppe ausführliche Gedanken.

Neue Ideen willkommen

Vorschläge, die in keiner Projektgruppe Platz fanden, konnten in der Gruppe „Meine Idee für Leonberg“ eingebracht werden. Hier entwickelten etwa die „Steinchenfreunde“ einen Plan für eine Lego-Ausstellung. Andere schlugen vor, Social Media und Podcasts zu nutzen, um über Leonberg zu informieren.

Patenschaften bilden

Die Arbeit des Vormittags präsentierten die Teilnehmenden des Jugendforums am Mittag beim „Gallery Walk“. Vertreterinnen und Vertreter aus Gemeinderat und Verwaltung waren vor Ort, um die Meinungen und Ideen der jungen Leonbergerinnen und Leonberger zu hören. Ziel ist, dass die Ideen im Jugendausschuss ausgearbeitet und umgesetzt werden. Dafür stehen Verwaltung und Gemeinderat in Form



Mehr als 100 Jugendliche beteiligten sich. Fotos: Leila Fendrich



In Projektgruppen erarbeiteten sie Ideen zu verschiedenen Themen.

von Patenschaften für die Projektgruppen zur Verfügung.

Junge Politik machen

Das Leben in Leonberg sollen auch junge Menschen mitgestalten. Darin sind sich alle einig. In

seiner Abschlussansprache betonte dies auch Oberbürgermeister Martin Georg Cohn. Schon ab 16 Jahren können sich Jugendliche in der Kommunalpolitik betätigen. „Nächstes Jahr ist die Kommunalwahl. Schaut euch die Fraktionen und Gruppierungen an und dann macht ihr Politik mit. Wir brauchen junge, starke Menschen, wie ihr es seid.“

Weihnachtsbäume für öffentliche Plätze gesucht

Die Stadt sucht für den Marktplatz und die Teillorte wieder große Bäume, um in Leonberg die Weihnachtszeit einzuläuten.

In den vergangenen Jahren wurden die Bäume oft aus privaten Gärten gespendet. Die Tannen oder Fichten sollten mindestens zehn Meter oder höher und gleichmäßig gewachsen sein. Die Bäume dürfen ebenso keinen Schädlingsbefall aufweisen. Das Grundstück muss mit einem großen LKW-Kran erreichbar sein.

Baubetriebshof sucht geeignete Bäume aus

Wer einen solchen Baum im Garten hat und ihn als Weihnachtsbaum zur Verfügung stellen möchte, meldet sich bitte telefonisch beim Baubetriebshof unter 07152 990-3501 zu den regulären Betriebszeiten montags bis donnerstags, von 7 bis 16 Uhr und freitags, von 7 bis 12 Uhr.

Es fallen keine Kosten an

Bei einem Vor-Ort-Termin wird dann geprüft, ob sich die angebotenen Bäume für die verschiedenen Plätze, an denen Weihnachtsbäume aufgestellt werden, eignen. Anschließend wird der Baum auf Kosten der Stadt gefällt und dann zu seinem Standort gebracht.



Für den Marktplatz und die Teillorte werden wieder Weihnachtsbäume gesucht. Foto: Corinna Kempf

DIESE WOCHE

Bürger-Service.....2

Amtliches.....2, 3

Veranstaltungen / Kultur2, 3

Angebote für
Kinder und Jugendliche4

Bekanntmachungen auch
im Internet: www.leonberg.de

LOKALE
AGENDA
LEONBERG

Wussten Sie, dass ...

**am Donnerstag, 9. November,
beim Jahresfest der Lokalen
Agenda, die Aktivitäten der Öff-
entlichkeit präsentiert werden
und gemeinsam ein Jahresab-
schluss gefeiert wird?**

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Leonberg

Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Martin Georg Cohn

Redaktion:
Pressestelle der Stadtverwaltung
Neues Rathaus
Belforter Platz 1, 71229 Leonberg
Postfach 17 53, 71226 Leonberg
Telefon 990 - 0, Telefax 990 - 10 90
E-Mail: amtsblatt@leonberg.de

Technische Herstellung:
Zeitungsverlag Leonberg GmbH

Das Amtsblatt wird kostenlos an die Haushalte der Stadt Leonberg verteilt und erscheint wöchentlich. Redaktionsschluss ist in der Regel donnerstags, um 12 Uhr.

ÖFFENTLICHE ZUSTELLUNG

Herrn Harald Scherka, zuletzt wohnhaft in der Seestraße 16 in 71229 Leonberg, derzeitiger Aufenthalt unbekannt, ist eine Verfügung der Straßenverkehrsbehörde vom 26. Oktober 2023, AZ: 32-112.271 zu eröffnen. Das Dokument wird hiermit öffentlich zugestellt. Es werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Die Verfügung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung als zugestellt. Sie kann bei der Straßenverkehrsbehörde, Belforter Platz 1, Erdgeschoss, Zimmer 00.18, eingesehen werden.

Die Stadtverwaltung ist auf Social Media

Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook

 [instagram.com/leonberg.de](https://www.instagram.com/leonberg.de)

 [facebook.com/StadtLeonberg](https://www.facebook.com/StadtLeonberg)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Notfalldienst im Klinikverbund Südwest, Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50. Geöffnet montags, dienstags und donnerstags, von 18 bis 20 Uhr, mittwochs von 14 bis 20 Uhr, freitags von 16 bis 20 Uhr sowie an den Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr.

Zentrale und kostenfreie Telefonnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst, inklusive dem kinderärztlichen Notfalldienst und dem augenärztlichen Notdienst an den Wochenenden sowie Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **116 117**. Weitere Informationen unter **www.notfallpraxis-leonberg.de**.

Montag bis Freitag, 9 bis 19 Uhr: **docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **docdirekt.de**

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der folgenden Telefonnummer zu erfragen: **0711 7877722**

Apotheken

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr und dauert 24 Stunden, sofern nicht ein früheres Ende angegeben ist.

Donnerstag, 2. November: Drei Eichen Apotheke Malsheim, Calwer Straße 8, Telefon: 07159 3627 und Schiller-Apotheke Ditzingen, Münchinger Straße 3, Telefon: 07156 959697

Freitag, 3. November: Schwaben Apotheke Renningen, Lange Straße 18, Telefon: 07159 2588

Samstag, 4. November: Central-Apotheke international, Leonberger Straße 108, Telefon: 07152 47969

Sonntag, 5. November: Apotheke Butz Heimsheim, Mönsheimer Straße 50, Telefon: 07033 469530 und Engel-Apotheke Magstadt, Alte Stuttgarter Straße 2, Telefon: 07159 949811

Montag, 6. November: Graf-Ulrich-Apotheke Leonberg, Graf-Ulrich-Straße 6, Telefon: 07152 24422

Dienstag, 7. November: Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Karlstraße 6, Telefon: 07152 58877 und Stadt-Apotheke am Narrenbrunnen Weil der Stadt, Stuttgarter Straße 17, Telefon: 07033 52760

Mittwoch, 8. November: Apotheke Neue Stadtmitte, Brennerstraße 1, Telefon: 07152 43343

Notfalldienst für kleine Haustiere

Nach Beschluss der Vertreterversammlung der Tierärztekammer Baden-Württemberg darf nur noch die Telefonnummer der diensthabenden Praxis veröffentlicht werden.

Samstag, 4. November und Sonntag, 5. November: 07152 949733

Mittwoch, 1. November: 07152 929882

Tierrettung Böblingen

24 Stunden verfügbarer Notdienst zur Erstversorgung von verletzten oder in Not geratenen Haus- und Wildtieren. Notfallnummer: 07132 8599719.

Netze BW GmbH

Telefon: 0800 3629-477 (Stromstörungen)
Telefon: 0800 3629-447 (Gasstörungen)
Telefon: 0800 3629-900 (Informationen)

Baubetriebshof

Im Baubetriebshof Leonberg in der Au sind in Notfällen folgende Abteilungen unter der Rufnummer 07152 990-3501 rufbereit:

Stadtwerke bei Wasserrohrbrüchen,
Abt. Elektrik nur für öffentliche Anlagen,
Abt. Straßenbau bei gefährlichen Straßenschäden und Beschädigungen.

Bestattungsunternehmen

an Sonn- und Feiertagen und während der Nachtzeit:

Anita Martin, Telefon: 07152 90 30 95
Albert Sauter, Telefon: 07152 25247 oder 25352
Michael Berthold, Telefon: 07152 354266
Bestattungshaus Haller, Telefon: 07152 3325737
Kick & Groshaupt Bestattungen GmbH, Telefon: 07152 764966

LEONBERG

Herzliche Einladung zum **Agendafest 2023** am 9. November um 19:00 Uhr in der Steinturnhalle Leonberg

Sie erwartet ein vielfältiges Programm im Rahmen des Agenda-Jahresthemas: **10 Jahre Fairtrade Stadt Leonberg**

Freuen Sie sich auf:

- Eröffnung des Abends mit der Trommelgruppe „Banda Mugame“
- Begrüßung durch Dr. Maria Zundel, Sprecherin der Lokalen Agenda Leonberg
- Grußwort von Oberbürgermeister Martin Georg Cohn
- Einblick in die Aktivitäten der Lokalen Agenda Leonberg
- Schwerpunktthema „10 Jahre Fairtrade Stadt Leonberg“: Bericht und Aktivitäten
- Musik mit der Trommelgruppe „Banda Mugame“
- Vortrag mit dem Thema „Zusammenhang von Partnerschaften mit dem globalen Süden und fairem Handel“ von Herrn Ait Atmane, Projektkoordinator Kommunale Partnerschaften, Städtetag Baden-Württemberg
- Start des Stempel-Gewinnspiels zu 10 Jahre Fairtrade Stadt Leonberg



Für die leckere Verköstigung sorgen Lehrerinnen, Lehrer, Schülerinnen und Schüler der Pestalozzischule. Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fairtrade-Stadt seit 2013

LEONBERG

www.leonberg.de/fairtrade



Veranstalter: Lokale Agenda Leonberg, Bürgerzentrum, Neuköllner Str. 5, 71229 Leonberg

Das Plakat zum Agendafest. Illustration: Lokale Agenda Leonberg

Sieg beim Tonkünstlerverband

Aus der Klavierklasse von Stefan Romer an der Jugendmusikschule Leonberg spielte sich Rafael Pejic nach intensiver Vorbereitung auf den ersten Platz des Jugendwettbewerbs. In der Altersgruppe 3 (Jahrgänge 2009/2010) präsentierte der junge Pianist ein neu erarbeitetes 15-minütiges Solo-Programm und gewann damit einen hervorragenden 1. Preis.

Zum 68. Mal fand der Jugendwettbewerb des Tonkünstlerverbandes Baden-Württemberg statt. Vom 21. bis 22. Oktober traten an der Musikhochschule Stuttgart junge Musikerinnen und Musiker gegeneinander an.

Die Stadtverwaltung und die Jugendmusikschule Leonberg gratulieren zu diesem Erfolg.



Rafael Pejic am Klavier. Foto: privat

BÜRGERZENTRUM STADTMITTE



Bürgerschaftliches Engagement

Ansprechperson: Susanne Halfar
Telefon: 07152 990-4977
E-Mail: s.halfar@leonberg.de
www.leonberg.de/Bürger-aktiv

FreiwilligenAgentur Leonberg

Neuköllner Straße 5, 71229 Leonberg
Telefon: 07182 30 99 26 oder 990-4977
E-Mail: freiwilligenagentur@leonberg.de
www.leonberg.de/fal

Das FAL-Team sucht Unterstützung

In den Sprechstunden werden Bürgerinnen und Bürger beraten, die sich für ein Ehrenamt interessieren. Die FAL vermittelt die Kontakte zu den entsprechenden Organisationen und Vereinen. Gesucht wird jemand, der dabei hilft, den Internetauftritt moderner zu gestalten und Plakate und einen Flyer zu erstellen. Damit verbunden ist Büro- und PC-Tätigkeit, Kontaktpflege zu den Organisationen sowie die Teilnahme an Teamsitzungen. Regelmäßige Mitarbeit und Zuverlässigkeit ist erwünscht. Wenn Sie Interesse und Neugier für das Thema Ehrenamt und Engagement in Leonberg mitbringen, dann sind Sie bei der FAL richtig. Informationen erteilt Frau Halfar unter 07152 990-4977.

Sprechstunde der FAL

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr findet im Bürgerzentrum Stadtmitte eine Sprechstunde der FAL statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Am Montag, 06. November von 14 bis 16 Uhr, findet im Bürgerzentrum Stadtmitte eine offene Sprechstunde statt. Eine Anmeldung ist an diesen Terminen nicht erforderlich

Tafel sucht ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Der Evangelische Diakonieverband im Landkreis Böblingen sucht dringend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Leonberger Tafel. Gesucht werden Helferinnen und Helfer, die in der Tafel Leonberg mitanpacken und sich zutrauen, einen Mercedes-Bus (Sprinter) sicher durch Leonberg und Umgebung zu fahren, um Essensspenden einzusammeln. Interessierte wenden sich telefonisch unter 07152 332940-10 an Bezirksgeschäftsführer Tom Bredow.

Für ehrenamtliches Engagement in der Rheuma-Liga: Hilfe, die bewegt

Die Rheuma-Liga in Leonberg bietet neben Funktionstraining (Wasser- und Trockengymnastik) auch Informationen, Beratung und Vorträge, sowie Ausflüge an. Hierzu werden dringend weitere ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Eine individuelle Einarbeitung und qualifizierte Fortbildungen stellen sicher, dass Interessierte für ihre künftigen Aufgaben gerüstet sind. Des Weiteren erwartet Sie ein freundliches und unterstützendes Team. Wichtig sind die Anteilnahme und Interesse.

Weitere Informationen erteilt Stefanie Renz, Sozialfachkraft der Rheuma-Liga BW e.V., telefonisch unter 07251 916225 oder per E-Mail an s.renz@rheuma-liga-bw.de.

Offene Herberge sucht Ehrenamtliche

Die offene Herberge in Leonberg sucht Ehrenamtliche zur Begleitung der WG-Bewohner in ihrem Alltag. Die Einrichtung bietet „Ambulant Betreutes Wohnen“ nach §§ 53 ff. SGB XII, mit dem Ziel der Wiedereingliederung psychisch kranker Menschen. Die Klienten wohnen in einer Wohngemeinschaft. Weitere Informationen erteilt Herr Schönstein per E-Mail unter schoenstein@offene-herberge.de.

Lokale Agenda Leonberg

Geschäftsstelle im Bürgerzentrum Stadtmitte
Neuköllner Straße 5, Leonberg
Susanne Halfar, Telefon: 3099-77 oder 990-4977
www.leonberg.de/Bürger-aktiv

Agendakino im Traumpalast

Am Mittwoch, 8. November, 18 Uhr zeigt das Agendakino im Traumpalast den Film „DAS LEHRERZIMMER“. Der preisgekrönte Regisseur Ilker Çatak schafft ein elektrisierendes Werk über den Mikrokosmos Schule als Spiegel unserer Gesellschaft. Der Eintritt beträgt 7 Euro.

Repair Café

Die Treffen finden jeweils am zweiten Samstag des Monats von 10 bis 13 Uhr im Bürgerzentrum Stadtmitte statt. Das nächste Treffen ist am Samstag, 11. November.

Gruppen und Sprechstunden

Montag, 6. November
10 bis 12 Uhr: Bauernmalerei
13 bis 17 Uhr: Schach

Dienstag, 7. November
10 bis 12 Uhr: Arbeiten mit Holz

Mittwoch, 8. November
9.15 bis 10.15 Uhr: Gymnastik Gruppe A
10.30 bis 11.30 Uhr: Gymnastik Gruppe B
14.30 bis 17 Uhr: Arbeiten mit Speckstein
14.30 bis 17.15 Uhr: Bridge
15 bis 16.30 Uhr: Cercle Français Leonberg
19.30 bis 21.30 Uhr: Bridge

Sprechstunde der IBB-Stelle

Die nächste Sprechstunde der IBB-Stelle in Leonberg wird am Freitag, 3. November, ab 10 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte, angeboten. Die IBB-Stelle ist eine Beratungs-, Informations- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehöriger im Landkreis Böblingen. Die Mitarbeiterinnen der IBB-Stelle sind Anlaufstelle für Fragen aller Art, die Menschen in seelischen Notlagen beschäftigen. Sie arbeiten ehrenamtlich, haben ein offenes Ohr, kennen viele Hilfsmöglichkeiten und können bei Schwierigkeiten vermitteln. Die Gespräche sind selbstverständlich vertraulich. Kontakt: Telefon: 07044 400 9900, E-Mail: kontakt@ibb-stelle-bb.de

Lokale Agenda lädt zum Jahresfest ein

Ihr zehntes Jubiläum begeht die Fairtrade-Stadt Leonberg in diesem Jahr. Dies feiert die Lokale Agenda beim Jahresfest in der Steinturnhalle am Donnerstag, 9. November, 19 Uhr.

Auch in diesem Jahr erwartet die Besucherinnen und Besucher des Agendafests ein vielfältiges Programm. Eröffnet wird der Abend von der Trommelgruppe „Banda Mugame“. Anschließend wird die Sprecherin der Lokalen Agenda Leonberg, Dr. Maria Zundel, die Gäste in der Steinturnhalle begrüßen, ehe Oberbürgermeister Martin Georg Cohn das Wort an die interessierten Gäste sowie engagierten Agenda-Mitglieder richtet.

Das Jahresfest der Lokalen Agenda zeichnet sich auch dadurch aus, dass die einzelnen Gruppen, wie etwa die Frauengruppe, das Agendakino, Repaircafé oder der Energiekreis vorstellen, was sie in den vergangenen zwölf Monaten erreicht und entwickelt haben. Jedes Jahr rufen die mitwirkenden Ehrenamtlichen der Lokalen Agenda Leonberg ein Jahresthema aus, um einen Schwerpunkt der Arbeit festzulegen. 2023 fokussierte man sich auf das zehnjährige Jubiläum der Fairtrade-Stadt Leonberg. Hierzu wird es beispielsweise einen besonderen Vortrag von Ait Atmane, Projektkoordinator Kommunale Partnerschaften, Städtetag Baden-Württemberg, geben. Der Titel: „Zusammenhang von Partnerschaften mit dem globalen Süden und fairem Handel“.

Für die Verköstigung sorgen Lehrerinnen, Lehrer, Schülerinnen und Schüler der Pestalozzischule. Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gemeinderat tagt

Sitzungstermin:
Dienstag, 7. November, 19 Uhr
Ort: Rathaus, großer Sitzungssaal, Belforter Platz 1, 71229 Leonberg

Tagesordnung
Öffentliche Sitzung
Kommunalpolitische Erklärungen der Fraktionen und Gruppierungen

Martinsfest an Schule

MARTINSFEST

11.11. Ab 14:30 Uhr **Ostertagsstr. 24 71229 Leonberg**

MITMACH-AKTIONEN | ESSEN | WARMES GETRÄNKE | LAGERFEUER | SCHULFUHRUNG
AB 17:30 UHR ABSCHLUSS MIT LATERNANLAUF

Karl-Georg-Haldenwang-Schule Leonberg
Seitenspezifisches Situations- und Beratungszentrum
mit Elternwerkstatt und Jugendberufshilfe

Plakat zur Veranstaltung. Illustration: Schule

Das traditionelle Martinsfest der Karl-Georg-Haldenwang-Schule steigt in diesem Jahr wieder am Samstag, 11. November, ab 14.30 Uhr in der Ostertagsstraße 24. Der Schulchor macht den Auftakt zum Schulfest, für Interessierte gibt es einen Schulhausführung. Die Schülerinnen und Schüler verkaufen selbstgemachte Produkte, für das leibliche Wohl sorgen die Eltern. Um 17.30 Uhr beginnt der Martinsumzug.

Vorverkauf für das Neujahrskonzert startet bald



Musiker spielen ein Konzert. Symbolbild: Pixabay

Das Sinfonieorchester Leonberg spielt am Sonntag, 14. Januar 2024, unter der Leitung von Alexander G. Adiante sein traditionelles Neujahrskonzert in der Stadthalle Leonberg. Der Vorverkauf beginnt am Dienstag, 7. November, um 10 Uhr. Karten zum Konzert sind erhältlich in der Stadthalle Leonberg, im i-Punkt im Rathaus Leonberg und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie online unter www.reservix.de. Karten kosten je nach Kategorie 20, 22, und 25 Euro, ermäßigte Karten kosten die Hälfte. Nähere Informationen zum Konzert folgen zeitnah.

VERANSTALTUNGEN

Sport

Jeden Dienstag und Donnerstag, 14.30 Uhr: Walking. Treffpunkt: Gebersheim, „Hohle Eiche“. Veranstalter: Alpen- und Skiclub Leonberg

Vereine

Dienstag, 7. November, 19 Uhr: Stammtisch des Glemstaler Tauschings, „Zeit gegen Zeit tauschen“. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Ort: Bürgerzentrum Stadtmitte, Veranstalter: Glemstaler Tauschring.

Freitag, 10. November, 19 Uhr: Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Leonberg-Ezach e.V. Als Gast kommt der Sprecher des Energiekreises der Lokalen Agenda 21 der Stadt Leonberg Dr. Rüdiger Beising. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen. Ort: Sophie-Scholl-Schule. Veranstalter: Bürgerverein Leonberg-Ezach e.V.

Samstag, 11. November, 8.30 Uhr: Ausflug nach Pfullingen, Wanderung auf dem Sagenweg und dem Wasserweg Pfullingen. Wanderzeit etwa drei Stunden, 250 Höhenmeter. Rucksackvesper und Schlusseinkehr mit Besuch im Trachtenmuseum. Anmeldung bei Martic Clauß, 07152 3198633, Treffpunkt: Bahnhof Leonberg. Veranstalter: Schwäbischer Albverein, Ortsverband Leonberg.

Dienstag, 14. November, 19.30 Uhr: „Die Ukraine und Deutschland – eine wenig bekannte Geschichte“, Vortrag von Dr. Johannes Spohr. Der Eintritt ist frei. Ort: Haus der Begegnung, Eltinger Straße 23. Veranstalter: KZ-Gedenkstätte Leonberg e.V. und die Evangelische Erwachsenenbildung Leonberg.

STANDESAMT

Geburt

13. Oktober: Melissa Laila Wolber, Eltern: Andrea und Christoph Clemens Wolber

Sterbefälle

21. Oktober: Christel Henning, Walter Kollros
23. Oktober: Walburg Bayer

Zur Veröffentlichung von Eheschließungen liegen derzeit keine Einverständniserklärungen vor.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Was die Welt bewegt,
bewegen wir für Leonberg.

Klimawandel, Mobilität oder Digitalisierung – Themen, die die Welt bewegen. Umgesetzt werden sie vor Ort, beispielsweise mit klimaneutralen ÖPNV-Angeboten, Kita-Plätzen oder einer neuen Kläranlage. Im Mittelpunkt steht unsere Stadtverwaltung, die sich den vielfältigen Aufgaben stellt. Unser Ziel dabei: Wir wollen in Leonberg für die Leonberger viel bewegen.

Kindern eine Zukunft gestalten als Stellvertretende Leitung (m/w/d) der Kindertageseinrichtung in Vollzeit

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren Kindergarten Mammutzahn in Höfingen.

Die Stadt der Zukunft entwickeln als Sachbearbeiter (m/w/d) für die Ortschaftsverwaltung Höfingen in Teilzeit (45 %)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Jetzt bewerben bei uns in Leonberg
www.leonberg.de/bewerbungsportal

Sperrungen in Leonberg

Zweiter Bauabschnitt in der Berliner Straße verlängert

In der Berliner Straße werden seit Juli Gasleitungen erneuert. Derzeit ist die Berliner Straße von der Ecke Blosenbergstraße bis zur Ecke Breslauer Straße gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Leonberger Straße und Glemseckstraße. Der Bauabschnitt 2 wurde verlängert und dauert voraussichtlich bis Mittwoch, 1. November.

Halbseitige Sperrung in der Gebersheimer Straße

Die Gebersheimer Straße, Ecke Lohlenbachweg bis Höhe Justinus-Kerner-Straße 1/3, wird bis voraussichtlich Freitag, 3. November, halbseitig gesperrt, weil ein Gehweg entsteht. Die ausgeschilderte Umleitung erfolgt über die Rutesheimer Straße, Mühlstraße, Bahnhofstraße und Römerstraße.

Sperrung in der Hirschlander Straße

Die Hirschlander Straße muss auf Höhe der Hausnummern 32 bis 40 von Montag, 6. November, bis Freitag, 10. November, voll gesperrt werden, weil der Straßenbelag erneuert wird. Die Einschränkung hat auch Auswirkungen auf den öffentlichen Nahverkehr. Neben der Vollsperrung sind Halteverbote in der Lachentor- und Goldäckerstraße notwendig, weil hierüber die Umleitung erfolgt. Die Bushaltestelle Hirschlander Straße entfällt, Ersatzhaltestellen werden in der Goldäckerstraße vor und gegenüber der Hausnummer 3 in beide Richtungen eingerichtet. Die Haltestelle Lachentorstraße und die Ersatzhaltestelle Goldäckerstraße entfallen für Fahrten ab Elsa-Brandström-Straße in Richtung Alter Bahnhofweg/Leonberg. Gleiches gilt für Fahrten von Leonberg/Varnbülerstraße kommend in Richtung Elsa-Brandström-Straße. Hier werden Ersatzhaltestellen in der Pförzheimer Straße auf Höhe Hausnummer 29 und gegenüberliegend auf Höhe Hausnummer 30 aufgestellt.

Informationen zum Busverkehr

Die Linie 642 wird ab der Haltestelle Hirschbergerstraße über die Berliner Straße, Glemseckstraße und Leonberger Straße umgeleitet, ebenso in der Gegenrichtung.

Der Schulbus 632A wird über die Leonberger Straße und Glemseckstraße zur Marie-Curie-Schule umgeleitet. Es werden keine Ersatzhaltestellen eingerichtet, der Bus wird durch die Umleitung in die richtige Fahrtrichtung gebracht.

Kursleiterinnen und Kursleiter gesucht

Die Volkshochschule Leonberg sucht für das aktuelle Semester II/2023 und für das kommende Semester I/2024 noch Kursleiterinnen und Kursleiter:

in Leonberg für

- vier Kurse Aquamix (Mo, 8 bis 11.15 Uhr) im Hallenbad
- vier Kurse Wassergymnastik/Aquafit (Di, 16 bis 19.15 Uhr) im Hallenbad der Haldenwangeschule
- zwei Kurse Gesundheitsgymnastik für Senioren/innen (Di, 9 bis 11.10 Uhr)
- zwei Kurse Haltungsgymnastik (Di, 9.10 bis 11.20 Uhr)
- zwei Kurse Frühsport/Fit von Kopf bis Fuß (Mi, 8 bis 10.15 Uhr)
- einen Kurs Fitnessgymnastik für Männer (Di, 18.50 bis 19.50 Uhr)

in Weissach für

- zwei Kurse Bewegt in den Feierabend/Fit und gesund (Mi, 18 bis 20.10 Uhr)
- zwei Kurse Pilates und mehr (8 bis 10.10 Uhr)

Weiterhin werden auch für neue Angebote Kursleitende in Leonberg und in allen unseren Außenstellen (besonders in Weissach und Renningen) für die Bereiche „Gymnastik/Fitness“, „Tanz“, „Junge VHS“, „Gemeinsam aktiv“ (Semesterkurse und Workshops) gesucht. Soweit Sie über eine entsprechende Ausbildung mit Lizenz und pädagogisches Geschick verfügen, wenden Sie sich bitte per E-Mail an die zuständige Fachbereichsleitung, Frau Krieger, Telefon: 07152 3099-45 oder E-Mail: c.krieger@leonberg.de oder direkt an die Volkshochschule Leonberg unter vhs@leonberg.de.

Landkreis Böblingen bietet weitere „Ofenführerscheine“ an

Der Landkreis Böblingen hatte sich als einer der ersten Landkreise in Deutschland dem nationalen Projekt „Smartes Heizen mit Holz“ angeschlossen. Ziel des Projekts ist, die lokale Luftverschmutzung durch eine optimierte Bedienung möglichst vieler privat genutzter Holzöfen zu verringern. Die Energieagentur des Landkreises Böblingen hat ihr Angebot für kostenlose Seminare zum Ofenführerschein aufgrund der hohen Nachfrage verlängert. Es gibt eine Kooperation zwischen dem Landkreis Böblingen und der deutschen Ofenakademie, einer Online-Schulungsplattform, die die rund 11,5 Mio. Ofennutzer in Deutschland „trainiert“. Kernstück ist der knapp zweistündige On-

linekurs, in dem erklärt wird, worauf beim Heizen mit Holz besonders zu achten ist. Am Ende steht der „Ofenführerschein“, ein personalisiertes Umweltzertifikat. Er kostet normal 39 Euro; die Energieagentur des Landkreises Böblingen hat ihr Kontingent kostenloser Ofenführerscheine um weitere 100 aufgestockt. Ein Zugangscode für den kostenlosen Ofenführerschein kann auf folgender Internetseite abgefragt werden: www.ofenakademie.de/boeblingen.

Die Energieagentur hatte die Kampagne im September mit zunächst 300 kostenlosen Seminaren gestartet; davon sind zwischenzeitlich 290 abgerufen.



In einem Kamin brennt Holz. Symbolbild: Pixabay

SENIORINNEN UND SENIOREN

Beratung und Information für Seniorinnen und Senioren – Vorsorge und Leben im Alter Sozialer Dienst Stadt Leonberg. Die Beratung findet nach vorheriger Terminvergabe statt. Kontakt: Elena Kalteis-Kacimi, Telefon: 07152 990-2422 und Timo Bopp, Telefon: 07152 990-2424.

Der Stadt seniorenrat Leonberg e.V. vertritt die Interessen der Seniorinnen und Senioren. Seine Aufgabe ist es, auf Missstände hinzuweisen und Vorschläge für Veränderungen zu machen, um eine gute Lebensqualität für alle zu erreichen. Er setzt sich ein für ein altersrealistisches Bild der älteren Generation in unserer Gesellschaft und deren gesellschaftliche Teilhabe sowie ein selbstbestimmtes Leben im Alter. Der Stadt seniorenrat bietet einmal im Monat ein telefonisches Gesprächsangebot mit einem Vorstandsmitglied an. Der nächste Termin ist am Dienstag, 7. November. Ansprechpartnerin ist die Vorsitzende Margot Nittner, Telefon: 0173 6513837 oder Frau Schröckhaas, Telefon: 0162 4147616. Weitere Informationen unter www.stadtseniorenrat-leonberg.de.

Fachbetreuung und Entlastung bei Demenz Die Tagesstätte Stube, Seestraße 10, im Seemann-Center bietet von Montag bis Freitag, von 8 bis 16 Uhr, eine Rundum-Betreuung für demenziell erkrankte Menschen. Das Angebot umfasst Frühstück, Mittagessen und Nachmittagscafé sowie unterschiedliche Aktivitäten bei

einer 1:3-Betreuung. Ute Meister, Leiterin der Tagesbetreuung, gibt gerne nähere Auskunft unter Telefon: 07152 3308960.

Betreuungsangebote Die Betreuungsfachkräfte der Sozialstation gestalten in verschiedenen Gruppen ein kreatives und aktivierendes Angebot am Nachmittag für demenziell erkrankte Menschen. Auch stundenweise Betreuung zu Hause ist möglich. Nähere Auskünfte erteilt Jacob Fries, Koordinator für Betreuungsangebote, Telefon: 07152 9203-16.

INSEL Initiative selbst bestimmen – vorsorgen Leonberg e.V. Fachlich geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter informieren über die verschiedenen Möglichkeiten, konkrete Vorsorge zu treffen für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit. Die Beratung beinhaltet auf Wunsch die Patienten- und Betreuungsverfügung sowie die General- und Gesundheitsvollmacht. Folgende Sprechstunden stehen zur Verfügung: Montag 8 bis 11 Uhr in der Sozialstation, In der Au 10, Leonberg; Dienstag 16.30 bis 18 Uhr in der Sozialstation, Hauptstraße 30, Warmbronn; Mittwoch 16.30 bis 18 Uhr in der Begegnungsstätte Sonnenschein, Schlegelstraße 19, Leonberg und Donnerstag 14 bis 17 Uhr im Bürgerzentrum Stadtmitt, Neuköllner Straße 5, Leonberg. Die Beratungen sind kostenlos und werden auf Wunsch auch tele-

fonisch durchgeführt. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich unter 07152 3378610 oder per E-Mail an kontakt@insel-leonberg.de. Weitere Informationen sind unter www.insel-leonberg.de abrufbar.

Computer Club Leonberg Hilfe für Seniorinnen und Senioren beim Umgang mit den neuen Medien. Die ehrenamtlichen Betreuer bringen viel Geduld mit und haben Erfahrungen mit vielen typischen Problemen. Bei Fragen zu PC, Notebook, Tablet oder Smartphone, kann bestimmt weitergeholfen werden. Das eigene Gerät kann gerne mitgebracht werden. W-Lan ist vorhanden. Fragen zu Programmen und Apps können ebenfalls geklärt werden. Das nächste Treffen findet am Freitag, 3. November, von 13.30 bis 15.30 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitt, statt. Um telefonische Anmeldung bei Herrn Köppel unter 07152 949866 oder bei Herrn Geiger unter 07152 44406 wird gebeten. Weitere Informationen sind auch unter www.ccleonberg.de zu finden.

Altentreff Blosenberg Am Donnerstag, 2. November, ab 14.30 Uhr, findet der nächste Altentreff Blosenberg in der Schleiermacherstraße 41 (im Kirchenraum) zum Thema „Spiele-Nachmittag“ statt. Alle Teilnehmenden dürfen gerne ihr Lieblingsspiel mitbringen. Kontakt: Frau Grau, Telefon: 07152 24420.

VOLKSHOCHSCHULE LEONBERG

Geschäftsstelle: Neuköllner Straße 3-5, Telefon 07152 30 99 30, Fax 07152 30 99 10, www.vhs.leonberg.de

Vorträge

Hitlers erster Griff nach der Macht – Der Novemberputsch 1923

Vortrag mit Holger Starzmann am Mi, 8. November, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-1402LV)

Literaturperlen Herbst 2023

Vortrag mit Caren Decker-Jung am Do, 9. November, 19.30 Uhr, Stadtbücherei Leonberg, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-2202LV)

Hashimoto – wenn der Körper die Schilddrüse angreift

Vortrag mit Dietmar Klein und Timo Hurst am Di, 14. November, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, kostenfrei (Kurs-Nr. 232-2802LV, ohne Anmeldung)

Alexander von Humboldt – „der neue Aristoteles“ – Vorreiter vernetzter Wissenschaft

Vortrag mit Christine Frey am Mi, 15. November, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, 5 Euro (Kurs-Nr. 232-1403LV)

Usbekistan, Märchen aus 1001 Nacht entlang der Seidenstraße – Multivisionsshow

Vortrag mit Karl-Heinz Unterberger am Di, 21. November, 19.30 Uhr, vhs, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-1202LV)

Die Immobilie im Erbrecht

Vortrag mit Uwe Hartmann am Mi, 22. November, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, 5 Euro (Kurs-Nr. 232-1462LV)

Exkursionen & Führungen

Gelebte Inklusion – Werkstatt für Menschen mit Behinderung – Führung durch die Werkstatt und das KreativWerk Höfingen

232-1017LE (Do, 9. November)

Besuch des Pumpen- und Systemherstellers LEWA

232-1021LE (Mi, 15. November)

Neupräsentation zeitgenössischer Kunst in der Sammlung Froehlich in Leinfelden – Lichtkunst, Installationen und Skulpturen

232-1025LE (Mi, 22. November)

Geschichte

Herrscherinnen des Zarenreichs – Elisabeth und Katharina: Russische Kaiserinnen

232-1405L (3x ab Mi, 22. November)

Fotografie

Fotografieren mit der Spiegelreflex- (SLR) oder Systemkamera (DSLM) – Grundlagen

232-2471L (3x ab Do, 9./Sa, 11./Do, 16. November)

Fotografieren ohne weiteres Licht – Available Light

232-2477L (2x ab Fr, 8./Di, 12. Dezember)

Gesundheit, Fitness, Tanz und Entspannung

Wie kann ich meine Widerstandskraft stärken? Übungen zur Resilienz

232-2891L (Sa, 11. November)

Yoga und Natur – auch für Anfänger/-innen geeignet

232-2871L (Sa, 11. November)

Tango Argentino – Schnupperkurs – für Neugierige

232-3680L (2x ab Sa, 11./So, 12. November)

CoreDrumming® DANCE – Workshop – Das mitreißende Workout mit Trommelstöcken und Dance-Moves!

232-3267L (So, 12. November)

Entspannungszeit für mich

232-2895LO (4x ab Do, 16. November)

Mentaltraining – Ziele setzen und erreichen

232-1806L (Fr, 17. November)

Workshop Hatha Yoga – Schwerpunkt Schulter- und Schultergürtel

232-2882LO (Sa, 18. November)

Junge vhs

Fitness und Tanzspaß in den Herbstferien – für Kinder (7 bis 10 Jahre)

232-8464LK (So, 5. November)

Kinderakademie – Freundschaft – wir philosophieren!

232-8002LK (Sa, 11. November)

Köpfe mit Charakter – als Comic oder Zeichnung (ab 9 Jahre) – für Kinder, Jugendliche und auch Eltern

232-8205LK (Sa, 11. November)

Babysitterkurs

232-8046LK (2x ab Fr, 17./Sa, 18. November)

Stark wie ein Löwe! Selbstbehauptungstraining für Kinder von 10 bis 12 Jahren

232-8048LK (So, 19. November)

Weihnachtsgeschenke aus Makramée knüpfen (8 bis 14 Jahre)

232-8045LK (Fr, 24. November)

Kultur, Spiel und Kreativität

Italienisch A 2 / B 1 Colazione italiana in biblioteca

232-5409L (Mi, 8. November)

Papierschépfen aus Altpapier – Papierrecycling erleben

232-1614L (Fr, 10. November)

Kreative Aquarelltechniken

232-2415L (So, 19. November)

Mundharmonika – Bluesharp I

232-2266L (So, 19. November)

EDV, Beruf, Natur und Technik

MS Word Vertiefung

232-6452L (2x ab Mo, 13. November)

Im Ruhestand angekommen

232-1605LS (Fr, 17. November)

Windows 10/11 kompakt

232-6291L (Sa, 18. November)

Workshop Smartphone/Tablet (Android) – Modul 3

232-6206LS (Di, 21. November)

Soziale Medien – Erfolgreich sichtbar für die berufliche Karriere und Selbstständigkeit

232-6026LO (Do, 23. November)

Serienbriefe in Word erstellen

232-6453L (Mo, 27. November)

Outlook – E-Mails, Organisieren und Verwalten

232-6441L (2x ab Fr, 1./Sa, 2. Dezember)

Angebote in Renningen

Basiskurs Smartphone/Tablet (Android) – Modul 1

232-6301AS (Mo, 13. November)

Mein Hund und Ich – Ideen für mehr Ausgeglichenheit – Ein glückliches Mensch-Hund-Team

232-1321A (Di, 14. November)

Depression – Krankheit oder Krise?

Vortrag mit Timo Hurst am Di, 21. November, 19.30 Uhr, Bürgerhaus Renningen, kostenfrei (Kurs-Nr. 232-2901AV, ohne Anmeldung)

Angebote in Rutesheim

Spanisch A 2 Spanische Konversation – mit Vorkenntnissen Ende A 2

232-5731B (8x ab Mo, 6. November)

Mörderischer Winter – Kriminelle Neuerscheinungen

232-2331B (Do, 16. November)

Angebote in Weil der Stadt

Müde bin ich, geh zur Ruh, mach aber kein Äuglein zu – Informationen rund um den kindlichen Schlaf

Vortrag mit Constanze Lange am Di, 7. November, 19.30 Uhr, Emil-Haag-Begegnungsstätte, 8 Euro (Kurs-Nr. 232-2919CV)

Elternabend – Mit Kindern in der digitalen Welt

Vortrag mit Melanie Hettmer am Di, 21. November, 19 Uhr, Emil-Haag-Begegnungsstätte; 5 Euro (Kurs-Nr. 232-1951CV)

Fotografische Gestaltung von Weihnachtskarten

232-2577C (Fr, 24. November)

Angebote in Weissach

Aquarellmalerei für Fortgeschrittene

232-2572D (4x ab Mi, 15. November)

Wechseljahre – Der Übergang in eine neue Lebensphase

232-2927D (Mi, 15. November)

Fotokalender und Fotobuch gestalten – Mit fotobuch.de/Designer 3

232-2579D (So, 26. November)

Weihnachtliche-Töpferwerkstatt (ab 5 Jahre)

– für Kinder auch in Begleitung einer erwachsenen Person 232-2567DK (Di, 28. November)

Hinweise zu Anmeldung und Öffnungszeiten

Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt am einfachsten online unter www.vhs.leonberg.de oder schriftlich per Anmeldekarte beziehungsweise per Fax. Die VHS-Geschäftsstelle ist in den untenstehenden Zeiten telefonisch erreichbar unter 07152 309930, per Fax unter 07152 309910 und per E-Mail an vhs@leonberg.de.

Die Öffnungszeiten der VHS-Geschäftsstelle Leonberg lauten wie folgt: vormittags: Montag bis Freitag von 9 bis 11.30 Uhr, nachmittags: Dienstag und Mittwoch von 14 bis 16.30 Uhr und Donnerstag 14 bis 18 Uhr.



Im Vortrag gibt Holger Starzmann Einblicke in Hintergründe und Zusammenhang des Hitlerputsches in München vor genau 100 Jahren. Foto: Pixabay

Angebote für Kinder und Jugendliche

Der Saturday Night Jam – ein trägerübergreifendes Angebot für Jugendliche

Der Saturday Night Jam (SNJ) ist ein seit vielen Jahren bestehendes Angebot für Jugendliche. Unter Federführung des Jugendhaus Leonberg e.V. findet der SNJ gemeinsam mit den Trägern Waldhaus gGmbH und Verein für Jugendhilfe e.V. (mevesta e.V.) und mit Unterstützung des Stadtjugendreferates statt. Einmal pro Monat in der kalten Jahreszeit können sich die jugendlichen Mädchen und Jungen aus Leonberg und Umgebung am Samstagabend bei diesem offenen (Sport) Angebot von 19:00 bis 22:00 Uhr in der Georgii-Halle treffen.

Idee und pädagogischer Hintergrund
Die Idee bei der Einführung des Angebots war es, unter anderem den Jugendlichen ein alternatives Angebot am Samstagabend zu bieten, ihnen die Möglichkeit zu geben, Gleichgesinnte zu finden und kennenzulernen und einen Austausch beziehungsweise Kontaktaufnahme zwischen verschiedenen sozialen Gruppen auf sportlicher Ebene zu ermöglichen. Es soll ein faires und aktives Miteinander gefördert werden und eine Plattform im Sport zur Verfügung gestellt werden, wo nicht nur das Siegen im Vordergrund steht, sondern auch das Ausprobieren und Dabeisein. Es ist ein Angebot im Sozialraum Leonberg außerhalb der Einrichtungen, womit neue Zielgruppen erreicht werden können und ein Zugang zu Jugendlichen an anderen Orten und

auf ungezwungene Weise ermöglicht wird. Die Jugendlichen können dabei die pädagogischen Mitarbeitenden der Einrichtungen (näher) kennen lernen.

Das Angebot
Die Jugendlichen können sich bei sportlichen Aktivitäten wie Fußball oder Basketball betätigen, gemeinsam Musik hören, Chillen und Spaß haben und mit den pädagogischen Mitarbeitenden der Träger ins Gespräch kommen. Ergänzt wird dieses Angebot immer wieder auch durch besondere Aktionen so zum Beispiel Tanzen im Spiegelsaal. Großen Anklang findet auch das Angebot Grabbling, das durch Fabian Baumhauer betreut wird. Dieses Zweikampfangebot fordert den Teilnehmenden alle konditionellen Kräfte ab, machte aber vor allem allen Beteiligten viel Spaß.

Outdoor Saturday Night Jam – einmal im Jahr
In den Jahren 2021 und 2022 konnte der SNJ coronabedingt nicht an allen Terminen in der Georgii-Halle stattfinden. Deshalb wurde auch für den SNJ eine neue Idee ausgearbeitet und eine Outdoor-Alternative mit Live-Stream durchgeführt. Diese „Draußen“-Variante des SNJ kam bei den Jugendlichen sehr gut an, so dass sie als Ergänzung zum Angebot in der Halle nun einmal im Jahr zum Auftakt der Saison beibehalten wird. Dieses Jahr hat der Outdoor SNJ am letzten Samstag im September stattgefunden. Im

Stadtpark beim ORS Sportplatz und dem Jugendplatz gab es ein breitgefächertes Angebot. Neben Fußballspielen auf dem Sportplatz konnten die Jugendlichen auf eine Torwand schießen, bei Interesse die Calisthenics-Anlage nutzen oder auf den mitgebrachten Sesseln chillen. Es wurde auch eine Matte aufgebaut, wo sich die Jugendlichen beim Grabbling betätigen konnten. Der Jugendausschuss war vor Ort, um sich vorzustellen. Außerdem fand ein Hearing statt, bei dem die Jugendlichen ihre Wünsche äußern konnten.

Weiterentwicklung des SNJ und Partizipation der Jugendlichen
Der SNJ hat keine starre Struktur, sondern die Jugendlichen können jederzeit Ideen einbringen, die dann auch kurzfristig umgesetzt werden. Ein Koordinationsteam, das aus je einem Vertreter der beteiligten Träger besteht, beschäftigt sich unter anderem damit, wie die Partizipation der Jugendlichen gewährleistet und umgesetzt werden kann. Aktuell läuft wieder ein Hearing unter den Jugendlichen, wo sie ihre Ideen und Wünsche äußern können. Genannt wurden hierbei zum Beispiel Angebote zur Entspannung und Yoga, das Aufstellen eines Boxsackes oder auch die Durchführung eines Staffellaufs. Das Koordinationsteam wird sich nun mit der Umsetzung der genannten Wünsche beschäftigen, damit der SNJ weiterhin ein unverzichtbares, bedarfsgerechtes und offenes Sportan-



Jugendliche beim Fußballspielen.

gebot für Jugendliche ab 14 Jahren in Leonberg bleibt.

Termine im Jahr 2023 und Frühjahr 2024
Die nächsten Termine im Jahr 2023 sind der 11. November und der 9. Dezember. Im nächsten Jahr stehen die Termine bis Mai ebenfalls schon fest, der SNJ findet am 27. Januar, 2. März, 13. April und 4. Mai statt. Ort ist jeweils die Georgii-Halle, Uhrzeit von 19 bis 22 Uhr. Das Angebot ist für Jugendliche ab 14 Jahren gedacht. Die Träger Jugendhaus Leonberg e.V., Waldhaus gGmbH, Verein für Jugendhilfe e.V. (mevesta e.V.) und das Stadtjugendreferat freuen sich auf zahlreiche Teilnehmende.



Neben Fußball wird auch Basketball und Tischtennis angeboten.



Das Plakat zur Veranstaltung. Fotos: Jugendhaus Leonberg

Weltmädchentag mit verschiedenen Aktionen

Ausgerufen durch die Vereinten Nationen, findet seit 2011 jährlich am 11. Oktober der Welt-Mädchentag statt. An diesem Tag sollen die Lebenssituationen und Rechte von Mädchen weltweit im Fokus der Aufmerksamkeit liegen. Auch im Landkreis Böblingen werden seit 2012 durch den Arbeitskreis Mädchen anlässlich des Welt-Mädchentages unterschiedlichste Aktionen für Mädchen und junge Frauen koordiniert. Vom 9. Oktober bis 14. Oktober gab es in vielen Kommunen des Landkreises Böblingen vielfältige und tolle Aktionen.

Weltmädchentagsaktion in Leonberg
In Leonberg fand am Freitag, 13. Oktober das Weltmädchentagskino im Traumpalast statt. Die Aktion wird jedes Jahr von den Sozialarbeiterinnen der Jugendhilfe-Träger Waldhaus gGmbH, Jugendhaus Leonberg e. V., AWO Leonberg und mevesta e. V. (ehemals Verein für Jugendhilfe e. V.) in Kooperation mit dem Traumpalast Leonberg organisiert und durchgeführt. Durch die freundliche Förderung des Stadtjugendreferates Leonberg und des Fördervereins sicherer Landkreis Böblingen e. V. konnte der größte Kinosaal des Traumpalastes Leonberg reserviert werden. Für Mädchen ab 10 Jahren zeigte die Leonberger Jugendarbeit den Film „Hörður – Zwischen zwei Welten“. Die 16-jährige Deutschtürkin Aylin muss ständig die Mobbing-Attacken ihrer Mitschüler*innen über sich ergehen lassen – dabei hat sie es zuhause schon schwer genug. Als sich ihre Wut und Verzweiflung in einer heftigen Schlägerei entlädt, wird sie zu Sozialstunden

auf einem Reiterhof verurteilt. Eine besondere Verbindung spürt sie zu dem wilden Islandpferd Hörður, der ihr neue Kraft und Lebensmut schenkt. Nun ist ihr großer Traum reiten zu lernen. Wer von „Hörður“ glaubt, der Film wäre nur ein etwas anderer Pferdefilm, könnte zunächst enttäuscht werden. Vor allem weil es weniger um das Pferd und mehr um das Leben Ayilins geht. Seit dem Tod ihrer Mutter muss sie sich ganz allein um ihren kleinen Bruder kümmern. Ihr Vater ist zu sehr damit beschäftigt, die Familie über die Runden zu bringen. Als er von Ayilins neuer Leidenschaft erfährt, verbietet er ihr das Reiten. Nicht etwa, weil er es seiner Tochter missgönnt, sondern weil die Familie für solch teure Hobbys einfach kein Geld hat. Für die eigene Zukunft keine Perspektive zu sehen, finanzielle Sorgen, Mobbing, mehr Verantwortung übernehmen zu müssen, als man eigentlich tragen kann – das sind ganz schön harte Themen, die der Film anpackt. Jedoch zeigt er sehr authentisch und nicht unkritisch die Lebenswelt ausländischer Mitbürger*innen in Deutschland, zusammen mit allen Konflikten und Chancen. Mit über 180 Mädchen war der Kinosaal voll besetzt. Es war ein bewegender Film, der zum Nachdenken, Mitfühlen, Mitleiden und Mitfreuen angeregt hat. In der gemeinsamen Nachbesprechung im Anschluss wurden die Themen des Films nochmal aufgegriffen. Welche Situationen haben bei Aylin dazu geführt, dass ihre Zündschnur kürzer wurde und sie am Ende ihre Wut entladen hat? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gab es? Wie hat sie ihren eigenen

Weg gefunden? Wer hat an sie geglaubt? Und danach ging es in die Selbstreflexion: Was sind meine Stärken? Wer glaubt an mich? Welche Träume habe ich? Die Träume der Mädchen* wurden dann mit einer großen Laola-Welle durch den Saal „imaginär“ fliegen gelassen.

Weltmädchentag beim Fun4Girls in Weil der Stadt
Anlässlich des Weltmädchentags fanden sich trotz des regnerischen Wetters am **Samstag, 14. Oktober**, zahlreiche Mädchen beim Alten Merklinger ein. Die Besucherinnen* kamen aus Weil der Stadt, Renningen und Höfingen, um miteinander einen ereignisreichen Tag zu erleben. Zu Anfang wurde Holz gehackt, damit das große Lagerfeuer mithilfe der Mädchen entzündet werden konnte. Beim großen Geländespiel „Capture the Flag“ mussten die Mädchen die eigene Flagge verteidigen und gleichzeitig versuchen, die Flagge des anderen Teams zu stehlen. Danach durften sie sich alle leckeres Stockbrot grillen. Es wurden Schleuderbälle gebastelt und danach eifrig ausprobiert und gespielt. Auf der großen Wiese gab es die Möglichkeit Spikeball oder Dosenwerfen zu spielen. Außerdem gab es ein großes Quiz zum Thema Weltmädchentag. Bei diesem konnten die Mädchen verschiedene weibliche Persönlichkeiten, die die Welt veränderten, kennenlernen. Gegen Nachmittag wurde noch Räuberfange und faules Ei gespielt und witzige Gruppentänze wie der Ententanz oder Macarena getanzt. Es war ein ereignisreicher Tag. Auch wenn nicht alle Angebote und Sta-



Beim Mädchenkino wurde über einen Film im Nachgang diskutiert. Foto: mevesta

tionen aufgrund des schlechten Wetters stattfinden konnten, hatten alle viel Spaß. Organisiert wurde der Mädchenaktionstag von den Sozialarbeiterinnen der Stadt Weil der Stadt und des Vereins mevesta e. V. (ehemals Verein für Jugendhilfe im Landkreis Böblingen e. V.), darunter die Jugend- und Schulsozialarbeit Renningen, die Kinder- und Jugendarbeit Höfingen, das Kinder- und Jugendbüro und die Schulsozialarbeit Weil der Stadt.

Veranstaltungsübersicht

Trägerübergreifende Veranstaltungen

Samstag, 11. November
Saturday Night Jam: Nachttballsport in der Georgii-Halle – Sport und Spaß am Samstagabend. Die Jugendhilfeträger laden in die Georgii-Halle ein. Jugendliche können sich dort von 19 bis 22 Uhr mit ihren Freunden zum Fußball- oder Basketballspielen treffen. Die Teilnahme ist ab 14 Jahren empfohlen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, jede/r kann mitmachen. Der Eintritt ist frei. Veranstalter: Jugendhaus Leonberg e. V., Stadtjugendreferat, Waldhaus – Jugendsozialarbeit Kernstadt und Verein für Jugendhilfe.

Kinder- und Jugendhaus Eltingen

Jeden Freitag im November
Offener Kindertreff: Freizeit, Spiele und Spaß für Kinder der Klassen 1 bis 4, von 14.30 bis 16.30 Uhr. Keine Anmeldung nötig. (am 3.11. findet kein Kindertreff statt)

Samstag, 11. November
Konzert mit AFFRONT & Special Guest The wasn't me's und Xylospongium
AFFRONT ist ein NuMetal Powertrio aus dem Nordschwarzwald. Die aufstrebende Band kommt mit groovenden Drumbeats, fettem Bass und harten Gitarrenriffs in die Beat Baracke. Einlass: ab 19 Uhr, Konzertbeginn: 20 Uhr. Eintritt: 5 €

Samstag, 18. November
Wasted Vol.6: Konzert mit **Yeast Machine, Driptorch, Brlabl und Doggod.** Einlass ab 18 Uhr, Konzertbeginn um 19 Uhr. Eintritt 9 €.

Mobile Jugendarbeit Stadtmitte

Mittwoch, 22. November 2023
LEO-Chillaction: von 16 – 19 Uhr ist die Mobile Jugendarbeit auf der Ladenzeile des LEO-Centers anzutreffen. Jugendliche sind dazu eingeladen, für ein Gespräch oder eine Runde UNO in der gemütlichen Sitzcke Platz zu nehmen und zu verweilen.

Schülercafé und Werkstatt 13 in Gebersheim

Jeden Mittwoch ab 15 Uhr: Kreativaktionen

Mittwoch, 8. November
Kinonachmittag: Wir machen Popcorn und schauen ein Film.

Mittwoch, 15. November
Der Wald ruft: Lasst euch überraschen! Ab 15:00 bitte pünktlich sein. Das Schülercafé ist von 15:00 – 17:00 zu, da wir im Wald sind!

Mittwoch, 22. November
Weihnachtsbastelei für den Weihnachtsmarkt

Mittwoch, 29. November
Weihnachtsbastelei für den Weihnachtsmarkt

Treff Warmbronn

Freitag, 10. und 24. November
Pizza im Treff: Wir lassen die Woche gemütlich ausklingen mit chillen, spielen und Pizzabacken. Los geht's ab 14 bis 22 Uhr. Kleine Pizza 2,50 Euro und große Pizza 3,50 Euro.

Freitag, 17. November
Kino: Wir zeigen ab 16 Uhr einen Kinderfilm (FSK 0). Das Jugend-Kino startet um 19 Uhr (FSK 12). Für das leibliche Wohl ist mit Popcorn, Pizza und Süßigkeiten bestens gesorgt.

Sonntag, 19. November
Konzert der Musikschule GROOVING GUITAR: Die Schüler und Schülerinnen spielen Gitarrenstücke aus aller Welt. Kommt vorbei und lasst euch von den Gitarrenklängen verzaubern. Einlass 16.30 Uhr, Konzertbeginn 17 Uhr. Der Eintritt ist frei!

Mittwoch, 29. November
Wir verkünnsteln uns in unserer Tonwerkstatt für den Apfel Nuss und Mandelkern 2023. Wer seine künstlerische Seite zeigen mag, ist herzlich eingeladen uns zu helfen. Wir starten um 19 Uhr.

Kinder- und Jugendarbeit Höfingen

Dienstag, 31. Oktober bis Freitag, 3. November
Ferienprogramm mit unterschiedlichen Ausflügen und Aktionen, wie Kürbissschnitten, BubbleSoccer und Sprungbude.

Öffnungszeiten der Einrichtungen

Kernstadt

Jugendcafé SIESTA
Montag: 12.30 bis 15 Uhr
Dienstag: 12.30 bis 19 Uhr
Mittwoch: 12.30 bis 19 Uhr
Donnerstag: 12.30 bis 19 Uhr
Freitag: 12.30 bis 17.30 Uhr
Mittagstisch:
Montag bis Freitag, 12.30 bis 14 Uhr

Mobile Jugendarbeit Stadtmitte
Jeden Donnerstag: 16.30 bis 19.30 Uhr: „Bus-Zeit“ der Mobilen Jugendarbeit auf dem Außengelände des LEO-Centers
Jeden Freitag: 15.45 bis 17.15 Uhr: offenes Fußballangebot MINI-JAM für Jungs ab 14 Jahren

Kinder- und Jugendhaus Eltingen
Dienstag, Mittwoch und Freitag: 15 bis 20 Uhr
Donnerstag: 15 bis 22 Uhr (ab 19 Uhr ausschließlich für Jugendliche ab 16 Jahren)

Jufo-Treff an der Gerhart-Hauptmann-Realschule
Montag, Dienstag und Mittwoch: 13 bis 14 Uhr

Angebote in Warmbronn

Treff Warmbronn
Dienstag und Donnerstag: 14 bis 19 Uhr
Mittwoch und Freitag: 14 bis 21.30 Uhr

Angebote in Gebersheim

Schülercafé / Werkstatt 13
Montag und Mittwoch: 14 Uhr bis 20 Uhr

Angebote in Höfingen

KidsCafé
Dienstag: 15 bis 18 Uhr Jungenangebot
Mittwoch: 15 bis 18 Uhr Mädchenangebot

Jugendhaus
Donnerstag: 15 bis 19:30 Uhr
Freitag: 15 bis 21 Uhr



Waldhaus gGmbH
Jugendsozialarbeit
Kernstadt
☎ 07152 355 130

siesta01,
mobile_jugendarbeit_leonberg



Jugendhaus Leonberg e.V.
Kinder- und Jugendarbeit
Eltingen, Ramtel,
Warmbronn & Gebersheim
☎ 07152 949 227 (Geschäftsstelle)

jugendhausleonberge



Verein für Jugendhilfe im Landkreis Böblingen e.V.
Kinder- und Jugendarbeit
Höfingen
Tabea Goldschmitt
☎ 0163 83 83 946
Constantin Bismark
☎ 0163 89 89 022

juha_h_official



Stadt Leonberg
Stadtjugendreferat
☎ 07152 990 2460

leonberg.de

So gelingt der perfekte Rosengarten

Standort, Schnitt und Pflege: Pflanzzeit ist im Herbst – Damit die „Königin der Blumen“ lange und eindrucksvoll den Garten oder die Terrasse verschönern kann, sollten allerdings einige Punkte zu Standort und Pflege beachtet werden.

Herbstzeit ist Pflanzzeit! Das gilt auch für Rosen. Werden sie in diesen Wochen gepflanzt, haben sie noch genügend Zeit zur Wurzelbildung, bis der Winter einsetzt. Die meisten Rosen bevorzugen einen sonnigen bis halbschattigen Platz mit guter Luftzirkulation. Sie vertragen sommerliche Hitze nur bedingt und sollten daher nicht an zu sonnenintensiven Plätzen wie etwa an südlichen Hauswänden angesiedelt werden. Als Tiefwurzler mögen Rosen einen tiefgründigen, nährstoffreichen und idealerweise sandig-lehmigen Boden. Der pH-Wert sollte dabei im Bereich von leicht sauer bis schwach alkalisch liegen. Ein weiteres wichtiges Kriterium bei der Standortwahl ist ausreichend Platz zum Wachsen. Das gilt sowohl ober- als auch unterirdisch, deshalb sollten die Rosen in ausreichender Entfernung zu großen Bäumen oder Sträuchern gesetzt werden. Rosen sind im Gartenfachmarkt nicht nur als Topf- bzw. Containerware, sondern auch als wurzelnackte Pflanzen erhältlich. In dieser Form sind sie in der Regel preisgünstiger. Und durch den Wegfall von Kunststofftöpfen wird zudem die Umwelt geschont. Sie sollten im Gegensatz zu den ganzjährig verfügbaren



Pflege Tipps für den perfekten Rosengarten: Werden Rosen im Herbst gepflanzt, haben sie noch genügend Zeit zur Wurzelbildung bis der Winter einsetzt. Damit die „Königin der Blumen“ lange und eindrucksvoll den Garten oder die Terrasse verschönern kann, sollten einige Punkte zu Standort und Pflege beachtet werden.

Foto: IVA

ren Topfpflanzen jedoch nur im Herbst gepflanzt werden, da sie beim Anwachsen am besten von der Feuchtigkeit der Herbst- und Wintermonate profitieren. Außerdem sollten sie durch die freiliegenden Wurzeln nach dem Kauf zeitnah in die Erde gebracht werden. Der Industrieverband Agarr e. V. (IVA) weiß, wie die Anpflanzung gelingt: 1. Wurzelnackte Rosen vorab mindestens 12 Stunden in Wasser tauchen. Rosen mit Ballen bzw. im Topf

sollten kräftig gegossen sein. 2. Die Triebe auf 15 Zentimeter einkürzen, von den Wurzeln ca. 1 Zentimeter abschneiden. Bei Rosen im Topf die Wurzeln nicht beschneiden. 3. Ein circa 30 Zentimeter tiefes und etwa 30 bis 40 Zentimeter breites Pflanzloch pro Pflanze ausheben. Die ausgehobene Erde mit einem hochwertigen Substrat wie zum Beispiel Rosenerde vermengen, um die Pflanze beim Anwachsen bestmöglich zu unterstüt-

zen und mit notwendigen Nährstoffen zu versorgen. 4. Pflanze so tief einsetzen, dass die Veredelungsstelle etwa 5 Zentimeter unter der Erdoberfläche liegt, damit sie vor Witterungseinflüssen geschützt ist. Anschließend das Pflanzloch mit der Erdenmischung auffüllen. 5. Erde rund um die Pflanze vorsichtig andrücken, damit insbesondere die Wurzeln von wurzelnackten Rosen einen direkten Bodenkontakt herstellen können.

6. Die frisch gepflanzte Rose ausreichend gießen. Ein Tipp: Um die Pflanze herum einen kleinen Erdwall als „Gießrand“ anlegen, damit das Wasser nicht wegfließen kann. Auch wenn Rosen grundsätzlich Tiefwurzler sind, können sie durchaus in ausreichend große Kübel gesetzt werden. Gut geeignet sind zum Beispiel Zwergrosen, verschiedene Beet- oder Kleinstrauchrosen. Für die Überwinterung sollten Kübelrosen an einem geschützten Ort und vom Boden erhöht stehen, um Frostschäden zu verhindern. Über die Wintermonate brauchen die Rosen nur an frostfreien Tagen Wasser. Wenn die Rosen im Frühjahr aus dem Winterschlaf erwachen, benötigen viele von ihnen einen wachstumsfördernden Schnitt. Eine individuelle Schnittberatung kann auch das Fachpersonal in Gartenfachmärkten geben. Grundsätzlich sollten durch Frost geschädigte Triebe immer abgeschnitten werden. Grundsätzlich gilt für das ganze Jahr: kranke oder abgestorbene Pflanzenteile sowie Verblühtes immer zeitnah entfernen. Die meisten Rosen können sowohl im März als auch im Juli nach der Hauptblüte mit einem passenden organischen Dünger versorgt werden. red

BANNASCH IMMOBILIEN

WÖCHENTLICH NEUE IMMOBILIEN

bannasch.de/immobilien-kaufen

TIPP

Wie dosieren?

Umgang mit Waschmittel

Waschmittel – ganz egal ob als Pulver, Granulat oder Gel – lässt sich mit ein und demselben Messgefäß dosieren, wenn es eine Milliliter-Skalierung hat. Eine Waage ist nicht notwendig, denn die Hersteller geben die Waschmittelmengen in der Dosiertabelle auf den Verpackungen in Milliliter an, sowohl bei Flüssigwaschmitteln als auch bei Pulvern und Granulaten. Auf jedem Produkt findet sich die Anzahl der enthaltenen Waschladungen, die mit dem Packungsinhalt bei einer Maschinenbeladung von 4,5 Kilogramm und mittlerer Wasserhärte gewaschen werden können. Die Angaben zur Dosierung können somit

eins zu eins übernommen und das Waschmittel kann ganz einfach abgemessen werden. Eine Messbecher-Skalierung in Gramm hingegen würde eine individuelle Dosierhilfe für jedes Produkt bedeuten. Durch die Milliliter-Angabe spart man somit nicht nur Kunststoff und Platz für unnötige Messbecher, sondern schließt auch Verwechslungen beim Dosieren unterschiedlicher Produkte aus.

Wenn Waschmittel richtig dosiert werden, dann führt das nicht nur zu sauberem Textilien, sondern entlastet gleichzeitig auch die Umwelt und die Haushaltskasse. Die jeweils für eine Maschinenladung richtige Dosierempfehlung gemäß Wasserhärte, Verschmutzungsgrad und Wäsche menge findet sich auf der Waschmittelverpackung. Mithilfe der Skalierung in Milliliter wurden die Dosierhilfen vereinheitlicht. Infos auch unter www.waschtipps.de. red



Waschmittel dosieren mit einem Milliliter-Messgefäß. Foto: Forum Waschen/IKD

IMMOBILIEN



+++ Beratung am Grundstück +++
Renningen – Schnallenäcker III
Sonntag, 05.11.23 von 11 – 13 Uhr

71272 RENNINGEN-Malmsheim, Nelkenstr. 37
Verkauf von 39 attraktiven Eigentumswohnungen

- Energieeffizienz KfW-55 EE
- 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen
- Erdgeschoss-Wohnungen mit Terrasse und Gartenanteil
- Exklusive Penthouse-Wohnungen
- Helle Räume, große sonnige Balkone und Dachterrassen
- Aufzug und Tiefgarage



Brutschin Wohnbau GmbH • Lise-Meitner-Str. 10 • 71332 Waiblingen
Tel. 07151 / 70735-0 • info@brutschin-gmbh.de • www.brutschin-gmbh.de

Liebe Eigentümer! Liebe Erbgemeinschaften! Kaufwunsch!

Durch meine letzten Verkäufe in Ditzingen/Hirschlanden/Schöckingen/Kornthal suche ich für Familien, die leider nicht zum Zug kamen, im näheren Umkreis (+/- 7 km) eine 4 Zi.-Whg. oder Haus, RH, DHH bis +/- 570.000,- (Einzug flexibel, auch zum Renovieren). Ich freue mich sehr auf Ihre Nachricht und die Zusammenarbeit.

Ihr Immobilienberater **Falko Markmann** ist nur einen Anruf von Ihnen entfernt! 0151/50 75 78 37 oder f.markmann@garant-immo.de

*** 29 Jahre Beratung, Bewertung, Verkauf ***
GARANT Immobilien 07141 / 97 458-11 www.garant-immo.de



Gemeinsam bauen – individuell planen – nachbarschaftlich leben
Im Baugebiet Schnallenäcker III, Renningen ist im Mehrgenerationenhaus II eine ETW von Privat frei. Die Baugemeinschaft erwartet Wohnungskosten von ca. 439.000 € inkl. TG-Stellplatz. Zahlung erfolgt nach Baufortschritt. Lage am Stadtpark, 3 Zimmer, 61 m², 2. OG, KfW 55, 13 WE, Aufzug, barrierefrei, Gemeinschaftsraum, ökologische Energieversorgung. gemeinsam-wohnen@online.de

GARAGEN / STELLPL. VERKÄUFE

PKW-TIEFGAR, OSTERTAGSTR. 45
Leonberg - zu Verk. 0172-2882777

HÄUSER KAUFGESUCHE

Betriebswirt sucht schönes Haus zum Kauf. Tel. 01573-8370418.

GRUNDSTÜCKE KAUFGESUCHE

Wir suchen Ihr Grundstück oder Haus – bestmöglicher Preis –
gut Immobilien
Tel: 0711-72 20 90 30 www.gutimmo.de

VERMIETUNGEN

HOCHDORF/Enz, renov. 2 1/2-ETW, 72,8 m², PKW-Stellpl., EBK, Balkon, 2. Etage, Aufzug, KM € 750,-, Nachmieter gesucht. E-Mail: rolf.buehler@web.de

STELLENANGEBOTE

Für unsere **eni Service Stationen** in Gerlingen und Leonberg suchen wir zur Verstärkung unseres motivierten Teams in der Früh- und Tagschicht, per sofort, engagierte Mitarbeiter – auch Quereinsteiger, Rentner und Studenten



in Teil-/Vollzeit (m/w/d).

Wir bieten:

Zahlung nach Tarif, strukturierte Einarbeitung, familiären und wertschätzenden Mitarbeiterumgang.

Ihr Profil:

Erfahrung im Einzelhandel ist wünschenswert, Quereinsteiger sind herzlich willkommen. Kundenorientierung, Servicebereitschaft, freundliches Auftreten und Kommunikationsstärke. Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein, Bereitschaft zur Schicht- und Wochenendarbeit. Gute Deutschkenntnisse (in Wort und Schrift).

Ihre Aufgaben:

Freundlicher und kompetenter Kundenservice. Verkauf von Tankstellenprodukten und Tankstellendienstleistungen. Zubereitung und Präsentation der Produkte im Backshop. Bestandskontrolle, Wareneingangsprüfung und Warenpräsentation im Shop unter Sicherstellung der Einhaltung interner und gesetzlicher Vorgaben, besonders im Bereich Sicherheit/Hygiene und Shop-Atmosphäre.

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich jetzt bei Frau Sandra Teller unter: 0152 02815589



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

lokal = ideal + beste Wahl

Mit wenigen Klicks zum neuen Job!

www.leonberger-kreiszeitung.de/stellen

Über 200 Stellen im Altkreis

Verkaufskraft/Büro in TZ 15 Std/W. sow. 520 € n. Gerl. ges. (a.f. Hausfr./Rentn. geeig.)
personal@autoschilder-kuerzinger.de
Schilder Kürzinger Tel. 08031-381200

Küchenhero gesucht

Für unser Restaurant in Feuerbach suchen wir eine zuverlässige Küchenkraft in Vollzeit.
Tel.: 0711 / 6157765

Familie sucht Reinigungskraft im Privathaushalt in Warmbronn, 1x wöchentlich, je ca. 2,5h. Mit Anmeldung. Mail an: schmitt-warmbronn@web.de

Sattelfahrer (m/w/d)

Führerschein CE/95 für Bietigheim, Tages & Nachttouren, keine Übernachtung, 1-2 Abladestellen, **Kontakt Herr Dieter Geiger** Tel.: 0 73 09 / 95 49 9 98

Handwerkliche Dienstleistungen

JUNGES FLIESENLEGER TEAM!!!

- Fliesen • Bäder • Balkone
 - Treppenhäuser • Trockenbau
 - Aus-/Umbau zum Festpreis!
- 07 11-96 89 87 11 – 01 52 -34 04 86 64

Maler, Lackierer, Tapezierer, Bodenbeläge, professionell u. preiswert. Tel. 07154-8176737, 0176-34771409

Renovierungen, Tapezieren, Bodenverlegen ☎ 0162 / 9075353

STELLEN-GESUCHE

Gärtner sucht Arbeit, Garten- und Baumpflege, ☎ 0172 88 11 862

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Begrünung, Baum- u. Heckenrückschnitt, Rasen- u. Wegepflege, Baumfällung, allgem. Gartenpflege, auch Entsorgung. Tel. 07156/4371932 oder 0176-31032419

Suche Gartenarbeit, Gartenpflege aller Art, auch Baumpflege (Nebenjob). ☎ 0178/7813143

Frau bietet Betreuung und Pflege, Begleitung und kochen, bei älteren Menschen ☎ 0711/39083971

Erf. Handwerker nimmt Arbeit an, Altbauanierung, Fliesen legen, Bad-, Sanitär- u. Laminat, Malerarbeiten. ☎ 0159/01364679

Maler, Tapezierer, Laminatbodenverleger sucht Nebenbeschäftigung, privat. Tel. 0176 / 36 23 33 28

Entrümpelungen/Umzüge

Haushaltsauflösungen Hunsicker

Entrümpelungen • Entsorgungen
Ankauf von Nachlässen und Antiquitäten ☎ 0711 6071832 oder 0176 80771094 www.hunsicker.eu

Wir transportieren für Sie Ihre Möbel, pers. Gegenstände u. helfen bei kleinen Umzügen, sowie auch Entrümpelungen. Tel. 0176-41262716

Übrigens: Uns gibt es auch online!

Interessantes, Regionales, Kulturelles, Sportliches und Aktuelles aus dem Altkreis Leonberg finden Sie auch bequem von daheim oder unterwegs aus auf

www.leonberger-kreiszeitung.de

Fehlen eigentlich nur noch Sie!



